

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



38. Jahrgang • Nr. 48 • Samstag • 29. November 2025

Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH

Wiesenstraße 1 • 37073 Göttingen

www.extratip-goettingen.de

**KÜCHEN
KAUFT MAN
HIER: Jetzt
schnell Termin
vereinbaren**

**eichsfelder
möbelcenter**
GIEBOLDEHAUSEN

Über 50 JAHRE
**KÜCHEN-
KOMPETENZ,**
denn Küchenkauf ist
Vertrauenssache!

eichsfelder möbelcenter GmbH & Co. KG
Telefon 05528 999666 • www.eichsfelder-moebelcenter.de

WIR HABEN AUCH
MONTAGS GEÖFFNET!

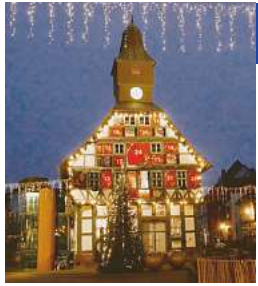


Foto: Uslarer Tourist-Info

AUSFLUGSTIPPS

Es weihnachtet

Zum ersten Advent starten viele Weihnachtsmärkte in der ganzen Region – die sind ab sofort ein beliebtes Ausflugsziel. Wo welcher Markt einlädt, steht auf den **SEITEN 4, 5, 7 und 9**



Foto: Peter Heller

BENEFIZ

Große Gala

Für die Hilfsaktion „Keiner soll einsam sein“ wurde mit einer großen Gala im Deutschen Theater Geld gesammelt. Nina Hagen und Hildegard Knef waren auch dabei ... **SEITE 3**

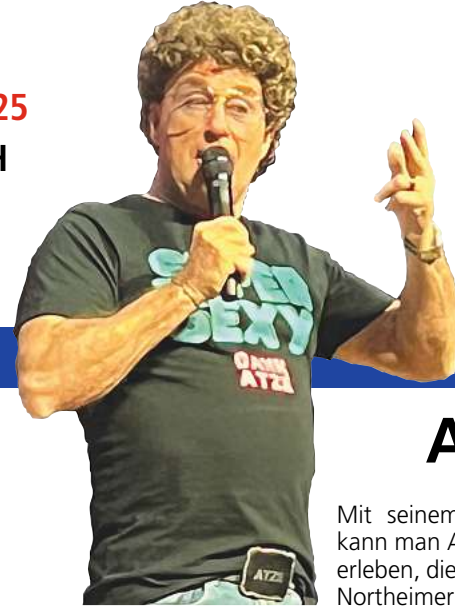


Foto: Stefanie Arndt

COMEDY

Atze testet

Mit seinem neuen Programm „Lovemachine“ kann man Atze Schröder im März in der Lokhalle erleben, diese Woche gab es einen Testlauf in der Northeimer Stadthalle. **SEITE 5**

Luxus-Grill vom Weihnachtsmann

Großes Gewinnspiel: Tolle Preise hinter den Türchen des **ONLINE-ADVENTSKALENDERS** des Tageblatts

GÖTTINGEN. Am Montag ist es endlich soweit: Das erste Türchen am Adventskalender wird geöffnet – auch beim Online-Adventskalender des Tageblatts. Hier warten hinter den Türchen aber nicht schnöde Schokoladenstückchen, sondern 24 handverlesene tolle Preise, darunter Tickets für verschiedene Veranstaltungen, wertvolle Restaurantgutscheine, ein Strandkorb und vieles mehr.

Auf Autofans wartet zum Beispiel einen Gutschein für ein „4x4 Fun Fahrtraining“ von Landrover Experience inklusive verschiedener Geländefahrten und Catering. Und wer schon immer Mal sein Geschick auf dem Golfplatz ausprobieren wollte, ergattert vielleicht als Neu-



mitglied eine Jahresmitgliedschaft im Golfclub Hardenberg. Unter allen, die teilnehmen, wird zudem ein Luxus-Grill verlost, der „Prestige-Pro 500-3“ von Napoleon im Wert von rund 3.000 Euro. Der wartet mit Features wie einem Infrarot-Heckbrenner und einer Grillraumbeleuchtung auf. Wer den gewinnt, hat ab da zwölf Monate Grillsaison, egal, ob klassische Bratwurst oder vegetarischer Gemüsespieß.

Also: Am Montag und ab da täglich bei **gturl.de/adventskalender** hinter die Türchen schauen und sich die Chance auf den Luxus-Grill sichern. Es gibt jeden Tag etwas zu gewinnen! **STAR**
Foto: Hamid-stock.adobe.com

Alte Bekannte laden ein

A-capella-Konzert: Verlosung von 10 Freikarten für „Mehr! Live“ / Weihnachts-Special vorab in Norheim am Nikolaustag

GÖTTINGEN. Alte Bekannte in Weihnachtsstimmung oder zum neuen Jahr: Die A-capella-Formation, die das Erbe der legendären Wise Guys angetreten ist, kann man gleich zweimal in unserer Region erleben. Mit „Mehr! – Live“ kommen sie am Freitag, 9. Januar, um 20 Uhr in die Stadthalle Göttingen, präsentiert vom ExtraTIP. Bereits am Samstag, 6. Dezember, um 20 Uhr sind die fünf mit der Weihnachtsedition des Programms zu Gast in der Stadthalle Norheim. Für das Göttinger Konzert werden zum 1. Advent fünfmal zwei Freikarten verlost.

unterhaltsame Moderationen garantieren etwas, das man in diesen Tagen gar nicht mehr so einfach bekommt: Richtig gute Laune! Teil des Programms sind neben brandneuen Songs auch wieder einige Hits ihrer früheren Alben sowie handverlesene „unkaputtbare“ Lieder ihrer Vorgängerband – witzig, nachdenklich und häufig äußerst tanzbar.

VORVERKAUF

Karten für beide Konzerte gibt es noch an allen bekannten Verkaufsstellen.

VERLOSUNG

Wer zwei Tickets für das Göttinger Konzert gewinnen möchte, kann noch bis einschließlich 6. Dezember teilnehmen und zwar auf dem ExtraTIP-Instagram-Account **extratip-goettingen** (oder QR-Code scannen). **STAR**



Alte Bekannte: Es gibt Freikarten fürs A-Capella-Konzert zu gewinnen.
Foto: Kay-Uwe Fischer

**Extra TIP
GOES
Instagram**

FOLLOW US!

EXTRATIP_GOETTINGEN

**Die häufigsten Fehler
beim Immobilienverkauf**
Fehler #4: Falsche Hoffnungen

Private Verkäufer neigen dazu, die Immobilie in blühender Sprache zu präsentieren.

So können bei Kaufinteressenten sehr schnell Erwartungen geweckt werden, die sich im Nachgang als falsch erweisen.

Das kann sehr schnell zum Scheitern des gesamten Verkaufs führen.

Vereinbaren Sie jetzt ein Gratis-Erstgespräch inkl. kostenfreier Wertermittlung

**T. 0151-57435360
ITAJ IMMOBILIEN**

cleanKob's
Reinigungsservice für Büro, Haus & Wohnung

Unterhaltsreinigung (Privat & Gewerbe), Fenster- und Baureinigung, uvm. ...

Haben Sie einen **Pflegegrad?**
Dann ist die Reinigung für Sie **kostenlos!**

Denn: Wir sind Vertragspartner aller Kranken- & Pflegekassen

0176 69 20 89 74 | info@cleankobs.de | www.cleankobs.de

OTZIPKA S
Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung
und Herstellung
Partyservice

Angebot vom **02.12.-06.12.2025**

Schweinchen
1 kg ohne Knochen **8,49€**

Gyros
1 kg **9,99€**

Paprikasalat
100g **1,15€**

Leberwurst
100g grob oder fein **1,15€**

Jeden Donnerstag in **Krebeck warmes Mett und Kesselfleisch!**
www.wurstauskrebeck.de

Rote Str. 7 • 37434 Krebeck
Tel. 05507-7988
Do.-Fr. 8.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00-12.00 Uhr

Hauptstraße 21 • 37434 Bilsen
Tel. 05528-982589
Di., Do.-Fr. 7.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Mi. 7.00-13.00 Uhr; Sa. 7.00-12.00 Uhr

**Münz- und Edelmetallhandel
Andreas Fenzl GmbH**
Zertifizierter Goldankauf
Ladengeschäft
Goetheallee 4, 37073 Göttingen

Öffnungszeiten:
Mo–Di–Do: 10–13, 15–17 Uhr
Fr: 10–13 Uhr und nach Vereinbarung

An- und Verkauf
von Münzen, Medaillen,
Orden, Anlagegold u. -silber,
Schmuck, Altgold,
Altsilber, Silberbesteck
(auch versilbertes),
Zinn, Diamanten, Bernstein-
ketten, Taschenuhren,
Zahngold u. Militaria

**Interessante Einzelstücke
und Nachlässe übernehmen
wir auch gern direkt
bei Ihnen Zuhause**

Telefon: 0551-48 40 16

Hofladen Zapfe
Eichsfelder Spezialitäten
direkt vom Bauernhof
www.hofladen-zapfe.de
Hofladen 22 • 37120 Bovenden • Tel. 0551-7320

Angebote
vom 02.12.-06.12.2025 in den
Geschäften in Bovenden und Seulingen

• **Wiener Würstchen**
11,90 €/kg

• **Oberschalen-Schnitzel
vom Schwein**
7,90 €/kg

Hauptgeschäft:
Hauptstr. 27 • 37136 Seulingen
Tel.: 05507-7320
Di.–Fr. 7.00–13.00 & 15.00–18.00 Uhr
Sa. 7.00–12.00 Uhr

Filiale Bovenden:
Rathausplatz 22 • 37120 Bovenden
Tel.: 0551-83069
Di.–Fr. 7.00–17.00 Uhr
Sa. 7.00–12.00 Uhr

SCHADI ★★★★★
Polsterarbeiten aller Art
Schaumstoff-SOFORT-Zuschnitt

Möbelstoffe
Leder
Kunstleder
Vorhänger &
Gardinen
Reinigungsservice
Teppiche
Schaumstoff
Matratzen

Posthof 10 • 37081 Göttingen
Tel. 0551 33300 • 0163 1515733
E-Mail: Schadi@mail.de
www.schadi-polsterei.de

**EXKLUSIVE
WEIHNACHTS-
GESCHENKE**

**TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF
WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE
ZUM 31. DEZEMBER 2025**

GOLDSCHMIEDEATELIER PIAGGIO
Theaterstraße 23 • 37073 Göttingen

www.goldschmiede-piaggio.de

**20 BIS 50%
AUF ALLE UNSERE
HANDGEFERTIGTEN
EINZELSTÜCKE**

**EMOTIONS
IN GOLD**

Notdienste



Notdienste



Notruf Polizei	110	Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 111 0 333
Feuerwehr/Rettungsdienst	112	Frauenhaus Göttingen e.V.	05 51 / 5 21 18 00
Allgemeinärztl. Bereitschaftsdienst	116 117	Elterntelefon	08 00 / 111 0 550
Krankentransport-Leitstelle	05 51 / 1 92 22	Privatärztlicher Notdienst	05 51 / 1 92 57
Gift-Informations-Zentrum	05 51 / 1 92 40	Zahnärztlicher Notdienst	05 51 / 50 46 16 39
Telefon-Seelsorge	08 00 / 111 0 111	Tierarzt-Notdienst:	www.tierarzt-notdienst-goettingen.de

Ärztlicher Notdienst **Göttingen und Umland**
Göttinger Notdienst-Ambulanz im Universitätsklinikum (Montag, Dienstag, Donnerstag 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag 15-23 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.30-23 Uhr)

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
Notdienst im Universitätsklinikum 05 51 / 70 70 92 45

Apotheken-Notdienst am Sonntag

Göttingen und Umland
Mittelberg-Apotheke, Schöneberger Straße 1 (8-8 Uhr) 0551 / 79 17 44
Apotheke Dr. Anschütz in Geismar, Hauptstraße 23 a (jeden So. 10-16 Uhr geöffnet) 0551 / 50 07 80

Adelebsen / Dransfeld
die Göttinger Notdienst-Apotheke oder:
Werra-Apotheke in Hann. Münden, Wiershäuser Weg 5 (9-9 Uhr) 0 55 41 / 22 72
Greif-Apotheke in Bodenfelde, Kottberg 10 (8.30-8.30 Uhr) 0 55 72 / 395

Radolfshausen / Eichsfeld
Altstadt-Apotheke in Leinefelde, An der Försterei 1-3 (8-8 Uhr) 0 36 05 / 51 23 17
Adler-Apotheke in Dingelstädt, Lindenstraße 25 (8-8 Uhr) 03 60 75 / 3 06 95

Zahnärztlicher Notdienst
Zentraler Ansagedienst für Göttingen, Bovenden, Friedland, Gleichen und Rosdorf unter 0551 / 50 46 16 39
Eichsfeld: Zahngewerk Seulingen, Göttinger Landstraße 21, Telefon 0 55 07 / 428
(Sprechzeit: 10 bis 11 Uhr oder nach Vereinbarung) Notdienste für Thüringen abrufbar unter kzv-thueringen.de

Sämtliche Notfallvertretungsdienste sind bundesweit abrufbar unter Telefon 116 117

KOMMENTAR

Elch, Kuh und Katze

Nicht alles muss allen gefallen. Deshalb kann man jedes Jahr wunderbar diskutieren, wieso es einen Elch mit niederländischem Akzent auf einem südniedersächsischen Weihnachtsmarkt gibt. Für alle, die das in den vergangenen Jahren bereits ausdiskutiert haben, gibt es nun auch noch eine sprechende Kuh auf dem Göttinger Weihnachtsmarkt. Die passt zwar schon mal besser nach Niedersachsen, singt aber auch keine Weihnachtslieder und kennt keine Advents-Gedichte.

Wenn demnächst noch mehr Standbetreiber auf dieses Werbekonzept setzen, dann könnte es ein lohnendes Geschäftsmodell sein, an den Zugängen zum Markt Ohropax-Stände zu er-

öffnen. Oder alle streamen sich beim Weihnachtsmarktbesuch „Last Christmas“ in die Kopfhörer und verständigen sich nur noch mit Handzeichen. Zum Glühwein ordern braucht es ja nicht viel mehr. Am Ende haben aber alle, die motzen, dass die sprechenden Tierköpfe nicht weihnachtlich sind, unrecht. Denn in Süddeutschland sind sich die althergebrachten Legenden sicher: Zu Weihnachten können Tiere sprechen. In Göttingen können sie es die ganze Adventszeit über. Zum Glück reden die nicht – wie in den Legenden – darüber, wie es ihnen und ihresgleichen das Jahr über ergangen ist. Angesichts des Konsums an unweihnachtlichen Grillspezialitäten auf dem Weihnachtsmarkt

wäre das dann wohl eine nicht so besinnliche Ansprache. Aber das Problem wäre klein gegenüber der Diskussion, die regelmäßig in Island geführt wird. Hier wird dieser Tage eine riesige Weihnachtskatze aufgestellt. Und die macht keine großen Worte: Sie frisst der Sage nach besonders gerne Kinder aus armen Familien. Vermutet wird, dass man die Menschen damit motivieren wollte, fleißiger zu sein. Wer aktuell von Armut betroffen ist, geht aber mit sehr unweihnachtlichen Gefühlen an dieser Katzen-Statue vorbei. Dann lieber ein Elch, der versucht, wie Rudi Carrell zu klingen, und eine Kuh, die Glühweinspezialitäten anpreist.

Stefanie Arndt

„Hier unten leuchten wir“

Weltfrühgeborenentag an der Universitätsmedizin Göttingen

GÖTTINGEN. Frühgeborene sind in Deutschland keine Seltenheit: Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes kommen jährlich rund 60.000 Kinder zu früh zur Welt. Sie bilden damit die größte Gruppe von Kinderpatienten. Ihre besonderen Bedürfnisse und Risiken erhalten jedoch noch immer nicht in allen Bereichen die erforderliche Aufmerksamkeit. Weltweit machen Elternvertretungen daher am Weltfrühgeborenentag, auf die Situation von Frühgeborenen und ihren Familien aufmerksam. Auch in Göttingen

Der Weltfrühgeborenentag steht international im Zeichen der Kampagne „Purple for Premies“ (zu Deutsch: Lila für Frühchen) der Organisation March of Dimes. Auch die Universitätsmedizin Göttingen (UMG) beteiligte sich erneut an dieser Aktion und setzte ein sichtbares Zeichen: Zum Abend des Aktionstages wurde das Gelände der UMG in lilafarbenes Licht getaucht – der offiziellen Farbe der weltweiten Kampagne. Im Rahmen einer Aktion des Elternvereins Kleine

Löwen und der Sektion Neonatologie der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der UMG fand zudem ein Laternenumzug rund um die Universitätsmedizin statt. Unter dem Motto „Dort oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir“ nahmen zahlreiche Kinder, Familien und Mitarbeitende teil, darunter viele ehemalige Patientinnen und Patienten. Auch Maskottchen Pauli begleitete den Umzug. „Mit der Beleuchtung setzen wir ein sichtbares Zeichen: Jedes zehnte Neugeborene ist ein Frühgeborenes und braucht besondere Unterstützung für den Start ins Leben“, betont Priv.-Doz. Dr. Jana Dieks, Leiterin der Sektion Neonatologie der Kinder- und Jugendmedizin der UMG. „Es freut uns sehr, dass so viele Betroffene, Angehörige und Kolleginnen und Kollegen aus unserem Team den Laternenumzug unterstützt haben“, sagt Carina Krause vom Verein Kleine Löwen. Dieks ergänzt: „Ein herzlicher Dank geht an den Verein Kleine Löwen für sein unermüdliches Engagement und an die Chiesi GmbH, die die lila Beleuchtung der UMG erneut ermöglicht hat.“

NEONATOLOGIE AN DER UMG

Die Neonatologie im Perinatalzentrum (Level 1) der UMG betreut Frühgeborene sowie Neugeborene mit Anpassungsstörungen, Infektionen oder anderen Erkrankungen. Das Team der Neonatologie arbeitet eng mit der Geburtshilfe zusammen, um Frühgeborene und ihre Eltern bestmöglich zu unterstützen. Der Elternverein Kleine Löwen begleitet Familien von Frühgeborenen beratend und organisatorisch und kooperiert eng mit dem Neonatologie-Team der UMG.

UMG

Maskottchen Pauli begleitete den Laternenumzug.
Foto: umg / Eva Meyer-Besting



10 Fragen zur Person

Gisela Schmidt

Gisela Schmidt wurde 1960 geboren und wohnt mit ihrer Familie seit über 30 Jahren in Bovenden, war Orthopädie-Techniker-Meisterin bei Ottobock in Göttingen. Gisela Schmidt engagiert sich in der katholischen Kirche, „wobei mir die Ökumene eine Herzensangelegenheit ist, da ich darin die Zukunft unserer Kirchen sehe“. Im Juli hat sie den Vorsitz in der Bürgerstiftung Bovenden übernommen, die erste große Aktion ist der Bovender Adventskalender. Nähere Infos dazu bei buergerstiftung-bo-

venden.de. „Den Reiz dieses Ehrenamtes sehe ich darin, dass wir Projekte direkt hier vor Ort und ohne viele Bürokratie unterstützen können – zum Beispiel Lesepaten für die Grundschulen auszubilden, Defibrillatoren anzuschaffen, Schwimmunterricht zu unterstützen und Spielgeräte für Kindergärten zu finanzieren.“

In ihrer Freizeit fährt Gisela Schmidt gerne Fahrrad, pflegt Freundschaften und betätigt sich im familieneigenen Garten.

Foto: privat

- 1. Meine erste LP war ...
... „The Sound of silence“ von Simon & Garfunkel.
- 2. Mein erstes Geld habe ich verdient ...
... indem ich auf Kinder aufgepasst habe.
- 3. Die größte Erfindung der Menschheit ist für mich ...
... Google maps (Navigationssysteme), weil ich so orientierungslos bin.
- 4. Erfunden werden müsste unbedingt noch ...
... dass wir unseren Mitmenschen mit mehr Mitmenschlichkeit begegnen könnten.
- 5. Ich kann auf alles verzichten, nur nicht darauf ...
... meine Familie und Freunde.
- 6. Wenn ich nur 15 Euro für den Wochenend-Einkauf habe, dann besorge ich davon ...
... vom Großfamiliäntisch Lebensmittel, die vor dem Wegschmeißen gerettet wurden.
- 7. Meine Lieblingsrolle in einem Film oder Bühnenstück wäre ...
... Sissi.
- 8. Wenn ich Königin von Südniedersachsen wäre, dann ...
... würde ich alle Fahrradwege in einen guten Zustand versetzen.
- 9. 2025 freue ich mich noch besonders auf ...
... friedvolle Weihnachten.
- 10. In meinem Leben möchte ich unbedingt noch ...
... Heißluftballon fahren.

Kuscheltier gegen Diskriminierung

Aktion zum **WELT-AIDS-TAG** in Stadt und Landkreis Göttingen / Taddy-Verkauf ist gestartet

GÖTTINGEN. Am 1. Dezember ist Welt-Aids-Tag und da macht auch die Göttinger Aids-Hilfe unter dem diesjährigen Motto „Gemeinsam. Gerade jetzt.“ darauf aufmerksam, dass HIV-positive Mensch immer noch unter Diskriminierungen leiden. Unterstützt wird sie dabei vom AIDS-Taddy, der in diesem Jahr besonders bunt ausfällt und ab sofort in vielen Geschäften erhältlich ist – zusätzlich gibt es ihn am heutigen Samstag ab 11 Uhr am Stand der Göttinger Aidshilfe am Kornmarkt.

Die Göttinger Aidshilfe besteht seit 40 Jahren und war 1985 eine der früh gegründeten Aids-Hilfen zu Beginn der Aidskrise. Im Dezember 1984 begann eine Gruppe schwuler Männer in Göttingen, sachliche Informationen zu sammeln und Flugblätter zu verteilen, um der Sensationsberichterstattung entgegenzutreten. Nach der Vereinsgründung wurden Informationsveranstaltungen organisiert und eine Beratungshotline aufgebaut. 1985 wurde das erste Büro bezogen, 1986 gab es die erste Förderung von der Stadt Göttingen, 1987 wurden drei ABM-Stellen bewilligt.

Das wachsende Team zog 1988 in das Haus in der Oberen Karspüle 14 ein, wo die Beratungsstelle bis heute zu finden ist.



LEBEN MIT HIV 2025

Das Thema Aids ist trotz großer medizinischer Fortschritte noch aktuell: „Die Ergebnisse einer Studie der Deutschen Aidshilfe und des Instituts für Demokratie und Zivilgesellschaft, zeigen: Menschen mit HIV sind immer noch mit signifikanten Diskriminierungserfahrungen konfrontiert. Drei Viertel der Befragten fühlten sich gesundheitlich nicht oder nur wenig eingeschränkt.

Ebenso drei Viertel der Befragten legen jedoch den eigenen HIV-Status in vielen Bereichen ihres Lebens nicht offen. Die Hälfte der Studienteilnehmenden ist im Alltag beeinträchtigt durch Vorurteile“, weiß Simone Kamin aus dem Geschäftsführungsteam der Göttinger Aidshilfe. Ihre Kollegin Caroline Herberhold informiert: „HIV ist im Alltag und Beruf nicht übertragbar – unter medikamentö-

ser Therapie nicht einmal beim Sex. Menschen mit HIV können heute leben, lieben und arbeiten wie alle anderen. Eine frühzeitig begonnene HIV-Therapie ermöglicht ein gutes, langes Leben. Das alles sind Fakten. Doch Diskriminierung macht vielen HIV-positiven Menschen das Leben immer noch schwer. Manche Leute fürchten nach wie vor eine Übertragungsgefahr von HIV im Alltag, die es überhaupt nicht gibt.“

TADDY-AKTION

Mit der alljährlichen Taddy-Aktion zum Welt-Aids-Tag will die Göttinger Aidshilfe den Wissensstand und die Sensibilität vergrößern. Die Taddys – das „A“ steht für „Aidshilfe“ – erscheinen jedes Jahr in neuem Gewand und sind zu begehrten Sammlerstücken geworden. Die Taddys 2025 sind ab sofort für eine Spende von acht Euro zugunsten der Göttinger Aidshilfe bei mehr als 40 Kooperationspartnern in Stadt und Landkreis Göttingen und Northeim erhältlich. Der Erlös von vier Euro pro Kuscheltier fließt direkt in die Arbeit der Beratungsstelle. Alle Verkaufsstellen sind auf der Website der Göttinger Aidshilfe zu finden: www.goettingen.aidshilfe.de Aktuelle Impressionen gibt es auf den Social-Media-Kanälen der Göttinger Aidshilfe. **STAR** / Foto: Aidshilfe

Kinderhospiz Sternenlichter: Weihnachtssingen auch 2025

GÖTTINGEN. Das Göttinger Weihnachtssingen geht in die zweite Runde. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr lädt der Förderverein für das Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter am vierten Advent (Sonntag, 21. Dezember) erneut zum gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern ins Göttinger Jahnstadion ein. Vormerken: Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr, Einlass ist ab 15 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für das Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter wird gebeten. „Die Atmosphäre beim ersten Weih-

nachtssingen im Jahr 2024 war einfach magisch“, erinnert sich Hartwig Magerhans, Hauptorganisator und Mitglied des Sternenlichter-Fördervereins. „Tausende Menschen, Jung und Alt, haben zusammen die schönsten Weihnachtslieder gesungen und eine unglaubliche Energie geschaffen. Dieses Gefühl möchten wir in diesem Jahr wieder aufleben lassen und das Weihnachtssingen als feste Tradition in Göttingen etablieren. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, eine friedliche und fröhliche Veranstaltung zu schaffen, die uns alle auf die Feiertage einstimmt.“

STAR / Foto: KJH Sternenlichter



Tolle Show und 27.000 Euro für den guten Zweck

So kann man spenden:

Tageblatt-Benefizgala im Deutschen Theater

REGION. Zum vierten Mal ist die große Gala der Tageblatt-Aktion „Keiner soll einsam sein“ über die Bühne im Deutschen Theater (DT) gegangen – ein musikalisch-komödiantischer Abend mit alten Bekannten und großartigen Entdeckungen.

Volker Muthmann, DT-Schauspieler, moderierte die Gala. Er trug einen kleingemusterten Anzug, der bei genauerem Hinsehen passend zum Showprogramm zauberhaft glitzerte. Muthmann moderierte nicht nur, er trat auch als facettenreicher Sänger auf. Mit dem Lied „Hofnarr“ der Band Keimzeit eröffnete er den musikalischen Teil des Abends, der sich im weiteren Verlauf immer weiter steigerte. Zum ersten Mal vor Publikum präsentierte Muthmann das Lied, unterstützt von Michael Frei, nach dessen Einstieg in die Rente nur noch „musikalischer Halbleiter“ am DT, verrät der Moderator.

Ganz tief in die deutsche Schlagergeschichte tauchten Muthmann, Frei und die Showband dann mit dem Publikum ein. „So schön, schön war die Zeit“ von Freddy Quinn intonierten alle gemeinsam und geradezu inbrünstig, mit einem lustvoll chaotischen Schluss. Wie schon in den vergangenen Jahren speiste sich auch bei der vierten Auflage der Spendengala das musikalische Programm aus Produktionen, die in den vergangenen Jahren erfolgreich liefen oder demnächst erst auf die Bühne kommen. „Zweitbesten Sommer“ erinnerte an die Produktion „Alles Lüge und immer wieder wächst das Gras“, eine Hommage an den streitbaren DDR-Liedermacher Gerhard Gundermann und den Sänger Rio Reiser. Und dann kam die Knef. „Für mich soll's rote Rosen regnen“, sang die junge DT-Schauspielerin Lou von Gündell mit blonder Perücke in hellblauem Kleid. Gerade erst hatte sie Premiere in der Titelrolle des Familienstücks „Momo“. Jetzt zeigte sie sich

mit feiner Singstimme. Im weiteren Verlauf des Abends zauberte sie dann eine noch viel größere Überraschung auf die Bühne. Gündell sang „TV-Glotzer“ von Nina Hagen, stimmungsgewaltig wie die Rockröhre und ihr zum Verwechseln ähnlich. Als „Gods of Schlager“ angekündigt, legten Landrat Marcel Riethig und Björn Henkel, Vorstandsmitglied der VR-Bank Mitte, einen schrägen Auftritt hin. Gekleidet in grellbunte Jacketts, zeigten sie sich Mallorca-Schlager-gestählt. Sehr erfolgreich lief das Musical „Hedwig und the Angry Inch“, Muthmann in der Hauptrolle, unterstützt von Tara Helena Weiß, ebenfalls eine ganz starke Sängerin. Eines der zentralen Lieder der berührenden Produktion, „The Origin of Love“, sangen die beiden so hingebungsvoll, dass sogar der sonst eher stoische Michael Frei an der Gitarre steil ging.

MUTHMANN ALS OBM-KANDIDAT?

Die drei Oberbürgermeister-Kandidaten Onyeka Oshionwu (Grüne), Ehsan Kangarani (CDU) und Florian Dinger (SPD) saßen im Publikum, Muthmann brachte sich als vierter Anwärter ins Spiel. „Es wird im Rathaus was frei“, sagte er vergnügt. „Ich mache den Job.“ Dann skizzierte er seine Pläne. Ein Theater werde er bauen, nein, viele Theater. Seinen Plan, die Schulen auf den Stand des 21. Jahrhunderts zu bringen, honorierte das Publikum mit spontanem Applaus. Auch ein Festspielhaus soll die Stadt bekommen, analog zur „Elphi“ in Hamburg werde es „Leiniphi“ heißen. „Den hässlichen Turm am Hiroshimaplatz“, das Neue Rathaus, werde er in der Erde versenken. Dann seien die Beamten untergebracht, und oben darauf „werde er was Hübsches stellen“. Und im Cheltenhampark werde er einen Schlosspark einrichten.



Einen Ausblick auf ein Musical, das im Januar Premiere hat, lieferte Moritz Schulze. „Die Rocky Horror Show“ steht dann auf dem Programm. Schulze spielt und singt offenbar die Hauptrolle Frank N. Furter. „Sweet Transvestite“ sang er an diesem Abend – um später dann Lieder aus einer Frank-Sinatra-Produktion des DT zu präsentieren – ein bemerkenswerter schauspielerischer und gesanglicher Spagat, den Schulze brillant meisterte. Einen Spagat legte auch Muthmann hin. Den zweiten Teil moderierte er als Kaiser – als Franz Beckenbauer. Er wolle die Olympischen Spiele 2035 nach Göttingen bringen. Dazu warb er gemeinsam mit Tageblatt-Chefredakteur Frerk Schenker Geld ein – das natürlich der Aktion „Keiner soll einsam sein“ zugutekam. Eine goldene Suppenkelle inklusive Schürze und Mütze kam unter den Hammer, als Symbol für einen Platz beim Erbsensuppen-Ausschank im kommenden Jahr wieder auf dem Marktplatz für die Benefizaktion. Kangarani ließ sich diese Chance nicht entgehen und ersteigerte den begehrten Platz für 200 Euro. Ein Fanschal für Olympia

2035 in Göttingen ersteigerte SPD-Landtagsabgeordnete Karola Margraf (100 Euro). Zudem kamen zwei VIP-Tickets für die Olympia-Eröffnungsfeier, kombiniert mit zwei Eintrittskarten für die Premiere der „Rocky Horror Show“ unter den Hammer. Das Geld überreichten Schenker und Muthmann direkt an den KSES-Vereinsvorsitzenden Wolfgang Stoffel, der passenderweise in der ersten Reihe saß.

TRIKOT VON DIRK NOWITZKI: BIS 12. DEZEMBER BIETEN

Bereits 4.920 Euro sind geboten für ein handsigniertes Trikot der Basketball-Legende Dirk Nowitzki. Bis 12. Dezember kann noch mitgesteigert werden.

Die zweite Hälfte des Abends war bestimmt von jazzigen Klassikern, gesungen von bewährten Kräften: Katharina Pittelkow, Andrea Strube und Moritz Schulze. Das Orchester hatte Zuwachs durch eine Bläsersektion bekommen, und am Ende standen 19 Bühnenakteure zusammen und ließen sich gebührend für eine große Show feiern.

Rund 27.000 Euro sind bei der Gala gespendet worden. Das während der Pause gesammelte Geld kommt komplett der Tafel Göttingen zugute. Schenker und Sidler werden an einem Tag im Dezember einen ehrenamtlichen Einsatz für die Tafel leisten. Er habe dem Abend monatelang entgegengefeuert, hatte Muthmann zu Beginn gesagt. Das wird einigen Besuchern im Zuschauerraum ähnlich gegangen sein. Denn als Tageblatt-Chefredakteur Schenker ins Publikum fragte, ob es auch im kommenden Jahr diese Gala geben solle, brandete begeisterter Beifall auf.

Fotos: Peter Heller

Plesse Mode in Bovenden seit über 18 Jahren – eine beliebte Anlaufstelle für Modebegeisterte

Im Jahr 2007 gründete Meike Herting ihr Bekleidungsgeschäft Plesse Mode Royal in Bovenden in der Feldtorpassage, zunächst mit drei Marken für Frauen. Eineinhalb Jahre später wurde das Ladenlokal nebenan frei, es erfolgte ein Wanddurchbruch, und die Erweiterung für Männermode konnte im Frühjahr 2009 eröffnet werden. Heute sind über zehn Marken und die dazugehörigen Accessoires und Schuhe im Angebot. Inhaberin Meike Herting berichtet von der Erfolgsgeschichte ihres Geschäfts.

Was macht Plesse Mode aus? Plesse Mode ist ein inhabergeführtes Geschäft, was komplett neu gegründet und gewachsen ist. Wir sind kein Filialist, sondern sehr individuell und persönlich. Geschäfte wie wir prägen ein Stadtbild. Mein Team und ich beraten Sie herzlich, ehrlich und kompetent. Frau Boche ist



bereits über 16 Jahre fester Bestandteil bei Plesse Mode. Mit Frau Kaufmann habe ich eine weitere erfahrene Mitarbeiterin dieses Jahr neu hinzugewinnen können, sie komplettiert unser Team. Sollte eine Hose zu lang sein, der Rock zu eng oder andere Passformänderungen erforderlich werden, ändert unsere Schneiderin Frau Kämpchen diese sehr gerne.

Warum stationärer Handel, kein Onlineshop? Ich bin sehr dankbar für all die schönen Begegnungen jeden Tag, oft sind es die vielen Stammkundinnen und -kunden, aber auch neue Kundinnen und Kunden, die sich auf den Weg zu uns machen. Die persönliche Beratung, das Probieren der Lieblingskombination und den persönlichen Kontakt zu unseren Kunden schätzen wir sehr.

Plesse Mode Royal
Feldtorweg 7
37120 Bovenden
Tel.: 0551 / 8 20 96 86
www.plesse-mode.de
mail@plesse-mode.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
10 bis 13 und 15 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 18 Uhr
Samstag 10 bis 14 Uhr

Anzeige

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht. Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist? Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.^{2,3}

„Viele Menschen unterschätzen die Auswirkungen eines Hörverlusts und halten ihn für ein reines Problem des Gehörs“, erklärt Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin bei GEERS. Doch die Anstrengung, unvollständige Informationen zu verarbeiten, kann das Gehirn ermüden und stressen.⁴ So fand eine Studie aus Dänemark heraus, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust ein erhöhtes Demenzrisiko haben.¹



Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin

Hörgeräte können helfen. Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser

zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.^{2,3}

Hörvermögen regelmäßig testen. In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Ihrer Nähe ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf geers.de/hoertest oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline 0800 724 000 222.

Besuchen Sie uns in einem Fachgeschäft in Ihrer Nähe:

1. Kurze-Geismar-Straße 24, 37073 Göttingen, Tel.: 0551 78965314	2. Barfüßerstraße 19, 37073 Göttingen, Tel.: 0551 43767
--	---

Oder vereinbaren Sie bequem Ihren Wunsch-Termin online auf geers.de/termin:

GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



¹ Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology–Head & Neck Surgery, 150(2), 157-164.
² Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. <https://audiologyblog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/>
³ Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults with hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786-797. <https://www.achievestudy.org/>
⁴ World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. <https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing>

Kostenlos Runden drehen

Weihnachtsmarkt in Geismar: Vorgezogenes Fest-Präsent für die jüngsten Besucher und ihre Eltern

GÖTTINGEN. In Geismar können sich ganz junge Weihnachtsmarkt-Fans auf ein vorzeitiges Präsent freuen: Sie brauchen kein Ticket, um ins Miniauto und aufs Pferd im Karussell zu steigen. Sponsoren aus dem Ortsteil und die beiden Veranstalter MTV und RSV Geismar machen die kostenlose Mitfahrgelegenheit auf der großen Drehscheibe am Sonntag, 7. Dezember, möglich.

Offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarkts Geismar auf dem IGS-Gelände im Schulweg ist um 13 Uhr. Für die, die früher vor Ort sind: Um 12 Uhr beginnt in der gegenüberliegenden Sporthalle ein Handballspiel der MTV-Mädchen (Jugend D). Anwürfe gibt es auch um 14.30 (B-Juniorinnen) und um 16 Uhr (MTV-Damen gegen die HSG Göttingen in der Verbandsliga Süd). Zur Einstimmung auf das Marktgeschehen singt ab 13.15 Uhr der Chor der Lohbergschule. Richtig festlich



wird's, wenn der Weihnachtsmann vorbeischaut. Neben den Veranstaltern (Grillstand vom RSV – Glühwein für

drei Euro vom MTV) zeigen zahlreiche Vereine mit Ständen Präsenz: Im Angebot sind unter anderem handgefertigte Weih-

nachtsdeko, Waffeln und Stockbrot. Kaffee und Kuchen gibt es im Foyer der IGS-Halle I. **SKI** Foto: Niklas Richter

Advent mit Kuchen, Musik und Ponyreiten

Adelheidsmarkt in Adelebsen in der und um die Schule herum

ADELEBSEN. Adelheidsmarkt heißt der Adelebser Weihnachtsmarkt. Er wird von den örtlichen Vereinen organisiert und findet in diesem Jahr erneut auf dem Schulhof der Grundschule in Adelebsen statt. Auf Wunsch vieler Teilnehmer und Standbetreiber wird er wie erstmals im vergangenen Jahr am Vortag des 2. Advents, also am Samstag, 6. Dezember, stattfinden. Eröffnet wird der Markt um 14 Uhr, gegen 20 Uhr soll er ausklingen.



Musikalisch begleitet wird der Markt vom Feuerwehrmusikzug AdeBar sowie von DJ Koky, der Weihnachtsmann hat auch seinen Besuch zugesagt. Neben Kunsthandwerker-Arbeiten regionaler Aussteller bieten die Adelebser Vereine kulinarische Angebote für die ganze Familie. Ob Bratwurst oder Glühwein, Pommies, Crêpes und

Punsch oder Puffer, Zuckerwatte und Kakao – jeder kommt auf seine Kosten. Dazu kommt eine große Auswahl an selbst gebackenem Kuchen und Kaffee in der gemütlichen Schulumensa. Bei gutem Wetter besteht beim Adelheidsmarkt außerdem für Kinder die Möglichkeit zum Ponyreiten (von 14.30 bis 16 Uhr). Ein Kinderkarussell, das kosten-

frei genutzt werden kann, ist ebenfalls angekündigt. Um Abfall zu sparen, freuen sich die Organisatoren, wenn möglichst viele Besucher ihre eigene Glühweintasse mitbringen. Als Parkmöglichkeit stehen neben den bekannten Parkplätzen im Schulumfeld auch die Parkplätze am Friedhof zur Verfügung. **AP** Symbolfoto: pixabay

Weihnachtspark in Weende

GÖTTINGEN. Am Samstag, 6. Dezember, wird das Parkbad Weende zum Weihnachtspark mit offener Weihnachtsbühne, einem bunten Rahmenprogramm für die ganze Familie, Mitmachaktionen, Besuch des Weihnachtsmanns und einer großen Auswahl an Speisen und Getränken (bitte eigene Becher mitbringen!).

Das Programm startet um 14 Uhr mit der Eröffnung durch den Posaunenchor vom Zehn-

Meter-Turm, von 15 bis 17 Uhr ist weihnachtliches Basteln für Kinder, um 15.15 Uhr spielen Peter und Annette Weihnachtsmusik zum Mitsingen, um 16 Uhr singt der Kinderchor der Hainbunds- schule, um 16.30 gibt es eine Weihnachtsgeschichte für Kinder, um 17 Uhr kommt der Weihnachtsmann und um 18 Uhr dürfen sich die Gäste auf Weihnachtliches von den Sportfreunden Schwimmer freuen. **STAR**

Weihnachten mit Rabe Socke

GÖTTINGEN. Das Wolfhager Figurentheater Junior zeigt eine weihnachtliche Inszenierung mit dem kleinen Raben Socke. Sie heißt „Alles Weihnachten“ und wird am heutigen Samstag 29. November, um 16 Uhr im Gemeindezentrum in Rosdorf gezeigt und am Donnerstag, 4. Dezember, um 16 Uhr im Bürgerhaus in Bovenden. Der kleine Rabe Socke erlebt einen tollen Nikolaus-Tag mit vielen Schuhen und noch mehr Süßigkeiten. Dann wird er mal eben

Weihnachtsmann und findet heraus, dass Schenken das Allerbeste ist. Zum Schluss feiert er mit seinen Freunden Weihnachten. Aber bei der ganzen Vorbereitung hat der kleine Rabe doch glatt vergessen, seinen Wunschzettel abzuschicken. Ob er wohl trotzdem ein Weihnachtsgeschenk bekommt? Drei rabenstarke Weihnachtsgeschichten versüßen die Adventszeit. Karten gibt es nur an der Tageskasse, ab 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung. **STAR**



Fest-Historie nach Noten

GÖTTINGEN. Am Sonntag, 7. Dezember, um 18 Uhr erklingt in der St. Jacobi Kirche die Weihnachtshistorie von Heinrich Schütz. An der Aufführung wirken mit: der Kammerchor St. Jacobi, Heidi Maria Taubert (Sopran), Georg Poplutz (Tenor), Felix Schwandtkne (Bass) und das Johann-Rosenmüller-Ensemble. Die Karten hierfür sind an sofort an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. **STAR**

Göttinger Weihnachtsmarkt

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

bis 29. Dezember – täglich 11 bis 21 Uhr



Foto: Christina Hinzmann

Der Gänseliesel Grill der Familie Asmuß wünscht frohe Weihnachten!

Genießen Sie direkt vorm Gänseliesel Göttinger Wurstspezialitäten, hausgemachte Eintöpfe, frisch gekochten Grünkohl und von Hand gesteckte Schaschlikspieße nach Familienrezept.

Wir freuen uns auf den Start des Weihnachtsmarktes und eine besinnliche Adventszeit.

NEU

Kartoffel liesel
auf dem
Weihnachtsmarkt

Kartoffelliesel ist erstmals dabei und serviert hausgemachte Kartoffelpuffer mit verschiedenen Toppings.

Sie finden uns an der Johanniskirche direkt an der Bushaltestelle.

Glühwein, Geschenke, Gänseliesel

Göttinger Weihnachtsmarkt seit Montag geöffnet

Diese Woche wurde der Göttinger Weihnachtsmarkt von Oberbürgermeisterin Petra Broistedt zusammen mit dem großen und kleinen Gänseliesel eröffnet – unterstützt vom Kinder- und Jugendchor der Göttinger Stadtkantorei. Bis zum 29. Dezember lädt der Markt ein – mit dem beliebten

Mix aus Leckereien, Geschenk- und Deko-Ideen sowie einem vielfältigen Kulturprogramm. Nur vom 24. bis 26. Dezember macht der Weihnachtsmarkt Pause. In diesem Jahr bitte beachten: Die Stadtbusse fahren während des Weihnachtsmarkts nicht mehr durch die Gotmarstraße und die Zindel-



Winter Café auf dem Göttinger Weihnachtsmarkt!

Reservieren Sie über Facebook oder E-Mail! oder auf www.winter-cafe.de

Jetzt Probieren: Steinbacher Glühbier aus Dresden

Leckerer Glühwein und weitere Winterspezialitäten von der Weinhandlung Bremer erwarten Sie.

www.winter-cafe.de

straße. Als Ersatz wurde unter anderem ein Shuttle-Service eingerichtet – alle Informationen dazu gibt es bei den Göttinger Verkehrsbetrieben oder auch online bei www.goe.de/sichere-weihnachten.

Vorweihnachtliches Bühnenprogramm

Auf der Weihnachtsmarktbühne sorgen wieder zahlreiche Auftritte für vorweihnachtliche Stimmung. Die Bandbreite reicht von der Big Band Presto (28. November, 19 Uhr) über Bewegung-Hits für Kinder mit Heiner Rusche (5. Dezember, 16 Uhr) bis hin zu Heartburn Billy and his Burning Harz (15. Dezember, 18 Uhr) und dem Göttinger Barockorchester (3. Dezember, 19.45 Uhr). Das ganze Programm findet man online bei www.goettinger-weihnachtsmarkt.de oder in der Weihnachtsmarkt-Broschüre, die in der Innenstadt und natürlich auf dem Göttinger Weihnachtsmarkt ausliegt.

Zusätzliche Parkplätze
An den Adventssamstagen werden zusätzliche Parkplätze angeboten: an der Sporthalle des Max-Planck-Gymnasiums, der Bonifatiuschule II (Rosen-garten), der Außenstelle des Felix-Klein-Gymnasiums, an der ehemaligen Voigt-Schule (Zufahrt über Gartenstraße), in der Goßlerstraße und auf dem Parkplatz am Kreishaus. **STAR**

Fotos (2): Christina Hinzmann / Pixabay



Lovemachine mit Hochsitz-Cola in der Schrankwand

Comedian **ATZE SCHRÖDER** testete in Northeim sein neues Programm – im März ist er in der Lokhalle

NORTHEIM. Wieso ist Comedy-Superstar Atze Schröder diese Woche in der Stadthalle Northeim aufgetreten? Weil er hier schon zum zweiten Mal ein neues Programm getestet hat. „Lovemachine“ heißt das aktuelle. Gleich zu Beginn wird ein ent-rüstetes „Hooo“ geübt, mit dem die 700 Fans in der ausverkauften Halle signalisieren sollen, wenn ein Gag zu heftig ist. Es erklang nur einmal an diesem Abend, ansonsten gab es viel Applaus zu dem, was Atze zum Thema Liebe zu sagen hatte. Nach einer kleinen Auf-wärmphase mit Karriere-Rück-blick und Anekdoten zum

Thema Altern („Ich bin Ende September 60 geworden, ich weiß auch nicht, ob das hier gut ausgeht. Immerhin brauche ich keinen Rollator.“) geht es ans neue Programm. Das sitzt bei einer Pre-Show noch nicht perfekt, weshalb der zweite Hocker auf der Bühne für die Zettel mit dem Text reserviert ist.

„MACHT MAL ZWISCHENAPPLAUS“

Manchmal verplaudert sich der Comedian und muss die Kurve zurück zu „Lovemachine“ kriegen: „Macht mal Zwischenap-plaus, dann erinnere ich mich wieder.“



Das Publikum darf aktiv mitent-scheiden: „Soll das drinblei-ben?“, fragt Atze ein paar Mal. Nicht immer ist die Antwort ein-deutig. Wie er sich entschieden hat? „Das erfährt ihr dann in der Lokhalle“, so der Comedian. Und er verspricht: „Letztes Mal haben sich einige beschwert, dass die Halle so riesig ist und ich kaum zu sehen war. Diesmal ha-ben wir zwei große Monitore.“

Anders als es sich mancher aus-gemalt haben mag, bewegt sich das neue Programm nicht zu oft unterhalb der Gürtellinie, das Thema Liebe interpretiert Atze großzügig. Es geht darum, sich selbst zu lieben, um die Liebe

zur Musik, Heimatliebe und auch die zu skurrilen Geträn-ken. Unter anderem lernen die Pre-Show-Gäste was eine Hoch-sitz-Cola oder ein Gehängter ist. Atze liebt auch die Northeimer Stadthalle: „Ich trete gerne in ei-ner Schrankwand auf“, spielt er auf die heimelige Holzoptik an.

Das Publikum gibt dem neuen Programm am Ende mit einem Riesenapplaus nur gute Noten. „Ich hab mir sehr geholfen“, strahlt der Comedian. Er be-dankt sich zum Schluss unter großem Jubel mit zwei At-ze-Klassikern über den dicken Cedric und den Jungen, der den Hebel nicht zieht.



Atze Schröder testete diese Woche in der Stadthalle Northeim sein neues Programm, mit dem er im März in der Lokhalle zu sehen ist. Fotos: Stefanie Arndt

IM MÄRZ IN GÖTTINGEN

Am Mittwoch, 18. März, um 20 Uhr ist Atze mit „Lovemachine“ dann in der Lokhalle Göttingen zu Gast.

Dafür gibt noch Eintrittskarten an allen bekannten Vorverkaufs-stellen, auch unter gt-tickets.de, in der Göttinger Tourist-Info und in der Tageblatt-Geschäfts-stelle in Duderstadt. **STAR**

Eisbahn, Aschenputtel, Wagenburg

Weihnachtliche Ausflugstipps in die Solling-Vogler-Region mit zahlreichen Weihnachtsmärkten

REGION. Ausflugstipps zum Advent: In der Solling-Vogler-Region finden einige Weih-nachtsmärkte statt.

- **Holzminden:** Noch bis zum 4. Januar gibt es Holzbüchchen und einen Winterwald sowie eine Eisbahn zum Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen.
- **Polle:** Am 29. und 30. No-vember geht es märchenhaft zu an der Burgruine Polle – mit der größten Adventskerze Nord-deutschlands; Aschenputtel und der Weihnachtsmann zie-hen durch die Gassen.
- **Bevern:** Am 29. November öffnet ab 14 Uhr der festlich

geschmückte Schloss-Innenhof seine Tore für den Weihnachts-markt. Um 17 Uhr kommt der Weihnachtsmann.

- **Boffzen:** Am 6. und 7. De-zenber ist Weihnachtsmarkt auf dem Schulhof der Grund-schule, in der Ölmühle Solling am 13. und 20. Dezember.
- **Neuhaus:** Am Samstag, 13. Dezember, lädt die Wagenburg von 10 bis 17 Uhr zum Weih-nachtsmarkt ein. Um 14 Uhr erklingen Jagdhornklänge am Feuer.
- **Bodenwerder:** Vom 11. bis 13. Dezember veranstaltet die Münchhausenstadt den „Ad-

vent am Brunnen“ mit Kunst-handwerk, Posaunenchor und Stockbrotbraten. Am 29. No-vember gibt es einen advent-lichen Rundgang durch die Innenstadt mit Geschichten, Musik und einem gemeinsamen Ausklang vor der Kirche.

- **Delligsen:** Vom 12. bis 14. Dezember ist rund um die St.-Georgs Kirche Adventsrau-ber. Am Samstag gibt's Musik und am Sonntag schaut der Weihnachtsmann vorbei.
- **Uslar:** Vom 13. bis 22. De-zenber lädt der Weihnachtsmarkt vor dem Alten Rathaus täglich von 15 bis 19 Uhr ein. Am Riesen-

adventskalender am Alten Rat-haus (Foto) wird jeden Abend um 17 Uhr ein Türchen geöffnet – begleitet von Musik, Märchen, dem Weihnachtsmann und tie-rischen Gästen.

- **Hardeggen:** Am 29. und 30. November präsentieren 36 Aus-steller in der Burg Hardeggen jeweils von 11 bis 17 Uhr Kunst-handwerk und kulinarische Spezialitäten.
- **Lippoldsberg:** Am 29. und 30. November ist Weihnachts-markt mit Kunsthandwerk im Hof der Klosterkirche in Lip-poldsberg. **STAR**

Foto: Touristik-Information Uslar



RUBBELLOS

mit freundlicher Unterstützung von
HOF BODENBURG

GEWINNE DEINEN WEIHNACHTSBAUM!

Gewinnen Sie Ihren Weihnachtsbaum vom Hof Bodenburg (Bovenden) bei der großen GT/ET-Weihnachtsbaum-Aktion. Nutzen Sie Ihre Chance und sichern Sie sich Ihr Rubbellos beim Besuch eines der folgenden Unternehmen:

GEWINNE DEINEN WEIHNACHTSBAUM!

KaufPark
GÖTTINGEN

Gänseliesel
Grill

CL
LIVING & STYLE
GmbH

FRUCHTHOF
NORTHEIM

Kartoffel
liesel

R & W
ZWEIRAD-TEA

VOCKEROTH
KORNMARKT | GÖTTINGEN

Sparkasse
Duderstadt

Winter Café

ORLOB

Das Göttinger und Eichsfelder Tageblatt wünschen viel Glück!

Göttinger Tageblatt Eichsfelder Tageblatt **GT ET**



KLEINANZEIGEN

ANZEIGEN-ANNAHME

0800 / 1 23 44 05

(DIE ERSTEN 3 ZEILEN NUR 5 EURO!)

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

WEITERE BERUFSFELDER

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Scheden
- Dransfeld
- Geismar
- Leineberg
- Groß Ellershausen
- Göttingen Nordstadt
- Göttingen Innenstadt

Extra TIP

34937501_001825

Dein Job in Göttingen & Landkreis

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Duderstadt
- Mingerode
- Gieboldehausen
- Rhumspringe

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

33833501_001825

Schon Minuten können tödlich sein

„Nur mal eben kurz“ – zu lang für Hunde!



Bei Hitze im Wageninneren können Hunde ihre Körpertemperatur nur schlecht regulieren. Folgen können Organschäden oder sogar der Tod sein.

Mehr unter: PETA.de/Hund-Hitze-Auto

PETA

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

HÄUSER

Top gelegenes 1 Fam.-Haus, mit traumhaftem Grundst., in 37133 Friedland Deiderode, Wohnfl. ca. 91m², Nutzfl. ca. 150m², Grundst. ca. 1060m², KP 149.000€ VB, nur an privat. ☎ 0151/26248693

Tolles 1-2 Fam.-Haus in ländlicher ruhiger Lage in Ebergötzen/Holzerode, Wfl. ca. 144m², Nutzfl. ca. 75m², Grdst. ca. 725m², KP: 249.000€ VB, nur an privat. ☎ 0151/26248693

IMMOBILIENKAUF- GESUCHE

PRIVAT sucht Eigentumswohnung zum Kauf. ☎ 05507-8911868

HÄUSER

Familie sucht Eigenheim Wir suchen ein Haus oder Eigentumswohnung. Wir sind sehr nett. mc.chucky@web.de

HANDWERKER sucht Haus von Privat ☎ 05507-8911868

ANLAGEOBJEKTE

Privat sucht Mehrfamilienhaus ab 3 Einheiten zum Kauf ☎ 0551-28878667

MIETANGEBOTE

HÄUSER

Einfamilienhaus
Doppelhaushälfte Nikolausberg, 153m²
6 Zimmer, 2 Bäder, 4 Toiletten, 2 Terrassen,
Wintergarten, Carport, Garten 385m².
Kaltmiete 1900 Euro + Nebenkosten
☎ Z 352813

GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

Wohnwagen/ Mobil Unterstellplatz im Raum Uslar zu verm., max. Durchfahrthöhe 2,87m, 50€/Mtl., ☎ 0152-53494653

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Physiotherapeutin sucht gemütl. Terrassenwhg. in Südstadt, Geismar od. Leineviertel ☎ 0160/94639376

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

PKW KAUFGESUCHE

Thomas Mühlhaus Fahrzeug-Ankauf
PKW-LKW-Transporter-Unfall
☎ 0 55 27 / 99 64 200

21302901_001825

Auto mit Mängeln gesucht, wünschenswert ab EZ. 2010. ☎ 015787983135

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

SAMMLER SUCHT:

Moped, Mofa o. Motorrad, Fahrzeugalter mindestens 30 Jahre, auch im schlechten Zustand und ohne Fahrzeugpapiere, auch Restefunde ☎ 05603/2864

Roller, Mopeds, Motorräder, Aufsitzmäher gesucht. Auch defekt. 05121/2068883

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+ Wohnwagen Tel. 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

**Help**
Hilfe zur Selbsthilfe

www.help-ev.de

HEIMAT
OHNE HEKTIK

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.Goettinger-Tageblatt.de/vorteile



Göttinger Tageblatt Eichsfelder Tageblatt



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



VERSCHIEDENES

4 Winterreifen

Sawe Perfecta, 195/65R15 91T, 2 Wint. gel., auf Stahlfelg. weg. Fahrz.wechsel z.verk. ☎ 0551/94420. Pr. VB kpl. 250€

Nordmannstannen ab 20.12. in Sattenhausen zu verkaufen; Wohnwagenplätze frei ☎ 01774667118

Kleiner Malerbetrieb übern. günstig m. Gerüst, Hausanstriche zum Festpreis u. Isolier-Putze. Fa. Stüber, Tel. 05572-7179; 33918501_001825

Übern. Renovierungsarb jeder Art ☎ 0179/8811876

Suche Ansichtskarten, Romanhefte u. Comics ☎ (05 51) 96418

BGU Wippsäge, Woody 701 m. HM Blatt, ☎ 0176-63151418

Mein Testament für das Deutsche Krebsforschungszentrum. Denn ich möchte etwas hinterlassen.

www.dkfz.de/testament

dkfz.
DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

VERANSTALTUNGEN



16.01.26 GÖTTINGEN STADTHALLE
TICKETS UNTER WWW.S-PROMOTION.DE



22.03.26 GÖTTINGEN LOKHALLE
TICKETS UNTER WWW.S-PROMOTION.DE



22.05.2026 GÖTTINGEN - Stadthalle
Im Vorverkauf • www.kbemmert.de

MARKTPLATZ

ALLES FÜRS KIND

Ki.-Bett, Holz zu verk.

wie neu, kaum benutzt, als Gästeb., höhenverstellb., 140 x 70, mit Matratze u. Nässechutz, 49 €. 0174/3992160

TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

Bosch Küchenmaschine, Model MUM6, m., umfangreichen Zusatzgeräten, 70€. ☎ 0151-59891219

GARTEN

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Übernehme fachgerecht alle Garten- u. Grabpflegearbeiten. Firma Bierwirth, Göttingen
☎ 0172-6 47 91 12 Mo.-Fr.

22823201_001825

Garten jetzt winterfest machen Strauch-, Hecken-, u. Formschnitt, Rasen mähen, Beearbeiten, Unkraut-Entfernung v. Gehwegen, inkl. Entsorgung. ☎ 0151/24903060

Biete Gartenarbeiten wie Hecken- und Strauchschnitt, Beetpflege, Rasen legen u.v.m. ☎ 0176/25852931

Garten & Grundstückspflege
• Pflasterarbeiten • Hausanstrich
• Hausreinigung
☎ 0177 - 56 38 241

2966301_001825

LANDWIRTSCHAFT

Ackerland im Raum Duderstadt meistbietend zu verk. ☎ Z 356246

35624601_001825

Brennholz Buche Eiche ab 69€ SRM 25 / 30 cm inkl. Lief. ☎ 0176 6268 1914

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Briefmarken, Münzen, usw. ges. 01744044694

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Moderne Heiztechnik • Schöne Bäder
Grimmig, Barterode, ☎ 0 55 06 1 454

33272501_001824

HOBBY UND FREIZEIT

Modellbörse 7.12. Götting.-Bovenden Eisenbahn-Autos-Spielzeug, 10 - 16 Uhr, Bürgerhaus Rathausplatz 3, 37120 Bovenden, Info: ☎ 0551-372996

DIENSTLEISTUNGEN

Winterdienst für Geismar ☎ 017677594384



Angorakaninchen werden für Wolle ausgebeutet. PETA.de/Angora

PETA

Unsere Fashion Week ist hier.
Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Extra TIP

erscheint jeden Samstag

Impressum

Verlag:
Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH
Wiesenstr. 1 • 37073 Göttingen
info@extratip-goettingen.de

Preisliste:
gt.mediatdaten.online/anzeigenblaetter
Verbreitete Auflage: 78.365

Anzeigenschluss für gestaltete Anzeigen:
Mittwoch 14.00 Uhr

Kundenservice:

☎ 05 51 / 901-111
info@extratip-goettingen.de

Beilagedisposition:

beilagen.wochenblatt@madsack.de

Redaktion:

arndt@extratip-goettingen.de

Verantwortlich für den Anzeigentel:
Axel Poelen

Geschäftsführer und V.i.S.d.P.:
Lars Mietzner

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1 • 31552 Rodenberg

Verteilung:

WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Leserbriefe

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis bitte keine kostenlosen Zeitungen an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal **www.werbung-im-Briefkasten.de**

21333501_001825

Posaunen und Rock-Gitarren

Duderstädter Weihnachtstreff ist eröffnet – jeden Tag Verlosung und Programm bis 20. Dezember

DUDERSTADT. Weihnachtslieder und Rocksongs, dargeboten vom Posaunenchor bis hin zur Band – auch in diesem Jahr wird es wieder ein Bühnenprogramm beim Weihnachtstreff in Duderstadt geben. Es wird unterhaltsam werden. Bei der Programmgestaltung haben Treffpunkt Stadtmarketing als Veranstalter des Weihnachtstreffs und das Eichsfelder Tageblatt erneut kooperiert. Da auch die Kirchen und die Stadt Duderstadt Angebote machen, ist einiges los ...
An jedem Tag steht eine Verlosung auf dem Programm. Die Coupons dafür gibt es in den Innenstadt-Geschäften bei jedem Kauf sowie an den Ständen des Weihnachtstreffs bei Verzehr oder Fahrt. – Loszettel rechtzeitig in die Los-

box werfen, dann gibt es die Chance auf hochwertige Gewinne. Voraussetzung ist, dass die Teilnehmenden selbst vor Ort sind. Jede und jeder kann nur einmal gewinnen.
Am Sonntag, 30. November, bietet die katholische Kirchengemeinde ein Adventssingen am Gartenhaus-Café an. Beginn ist um 18 Uhr. Für den 5. Dezember ist das Nikolauskonzert des Caritas-„MitMachChores“ in der Basilika geplant. Dort geht es um 16.30 Uhr los.
NIKOLAUS UND ROAD JACK AM 6. DEZEMBER
Am 6. Dezember soll dann auf der Marktstraße der Nikolaus zu Gast sein und die Kinder mit kleinen Geschenken über-

raschen. Den musikalischen Anfang macht um 16.30 Uhr ein Blechbläserquartett um Tobias Ackerschewski. Nach der Verlosung sind dann die New Voices zu hören. Der Chor hat bereits in der Vergangenheit das Weihnachtstreff-Publikum begeistert. Danach gehen dann Road Jack auf die Bühne. Die Band spielt ab etwa 19.15 Uhr Coversongs und eigene Lieder. Eine Woche später, am 13. Dezember, lädt der Labyrinthverein wieder zum Staunen, Innehalten und Genießen ein: Ab 16 Uhr sollen wieder zahlreiche kleine Kerzen vor dem Hauptportal von St. Servatius zu einem Lichterlabyrinth aufgebaut werden. Die Kinder der „Zumba Kids Seulingen“ zeigen nach der Eröffnung ihre Tanzkünste, auch soll es ein bisschen

Hobby Horsing geben. Auf der Bühne des Weihnachtstreffs spielt ab 17 Uhr dann die Gruppe Side by Side schottische Traditionals und Weihnachtslieder auf Dudelsack und Co. Nach der Verlosung sind dann Lights of Gospel an der Reihe. Ihr Weihnachtsprogramm bewegt sich zwischen traditionellem Liedgut, Gospel und Pop. Den Abschluss macht an diesem Abend Andreas Leinemann mit stimmgewaltiger Unterhaltung.
Am 14. Dezember bietet die Stadt Duderstadt ein „Adventsstündchen“ mit Lesung und Tanz an. In der Geschäftsstelle des Treffpunkt Stadtmarketing gibt es von 12 bis 17 Uhr Programm für Kinder. Weiter geht es am 17. Dezember mit den „Zumba Kids“ unter



der Leitung von Mandy Reuter und etwas Hobby Horsing. Anschließend gibt es Musik vom Posaunenchor Gelliehausen. Er tritt ab 17 Uhr auf. Mit seiner Musik will der Posaunenchor Nostalgie aufkommen lassen: Es

gibt traditionelle Advents- und Weihnachtslieder zu hören. Für den 20. Dezember ist der Bühnenabschluss des Jahres geplant: Ab 17.30 Uhr sind noch einmal Side by Side an der Reihe, ab 18.30 Uhr spie-

len Tammo & Nicoletta Förster. In St. Servatius wird am 21. Dezember dann noch einmal Musik zum Zuhören und Mitsingen geboten. Singkreis und Posaunenchor spielen ab 15 Uhr. **NE**
Foto: Britta Eichner-Ramm

Im Zeitplan: „NIKO“ geht 2029 in Betrieb

Jahresempfang der Universitätsmedizin Göttingen mit prominentem Gastredner

GÖTTINGEN. Beim Jahresempfang der Universitätsmedizin Göttingen präsentierte Vorstandssprecher Wolfgang Brück aktuelle Projekte. Als Gastredner sprach Fußballschiedsrichter Deniz Aytekin über die Herausforderung, Entscheidungen unter Druck zu fällen.

Mehrere Hundert Gäste aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft konnte Brück begrüßen. Es war ein Vertreter des Sports, der die größte Aufmerksamkeit auf sich zog: Fußballschiedsrichter Deniz Aytekin sprach in seiner Keynote über ein Thema, in dem sich wohl die Mehrheit der Anwesenden wiederfinden konnte: „So treffe ich Entscheidungen unter Druck.“
Doch bevor er die Bühne an seinen Gastredner übergab, hatte Brück gleich mehrere gute Nachrichten aus 2025 zu überbringen. Zunächst einmal läuft der große UMG-Umbau nach Plan. Anfang des Jahres war mit der ersten Baustufe, die intern die Bezeichnung „NIKO“ für Notaufnahme, Intensivmedizin, Krankenpflege, Operationszentrum trägt, begonnen worden. Diese soll bereits 2029 in Betrieb gehen. Der zweite Komplex namens „ELKI“, das Eltern-Kind-Zentrum, liege ebenfalls voll im Plan und werde ein Jahr später fertig.

„BLEIBEN IM ZEIT- UND KOSTENPLAN“

„Wir sind zuversichtlich, dass wir weiterhin im anvisierten Zeit- und Kostenplan bleiben“, erklärte Brück seinen Gästen. Apropos Geld: Wie Ministerpräsident Olaf Lies bei einem Besuch bereits im Sommer verkündet hatte, soll das Sondervermögen zum Neubau der UMG erweitert werden. Brück sprach von 600.000 Euro, die voraussichtlich zusätzlich zur Verfügung stehen können. Mit dem „frischen Geld“ sollen Parkhäuser, ein Lehrgebäude und ein Diagnostik- und Forschungszentrum realisiert werden.



UMG-Jahresempfang in der Mensa des Klinikums.

Fotos: Niklas Richter

Auch im Bereich Transfer und Forschung könne die UMG auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, ergänzte Brück. So habe man sich beispielsweise im Bundeswettbewerb zu sogenannten Startup Factorys durchsetzen können. An anderer Stelle flössen knapp 20 Millionen Euro an Fördergeld der Landesregierung im Programm zukunfts.niedersachsen nach Göttingen. „Damit können wir unser wissenschaftliches Profil an der UMG schärfen.“

SCHIRI AYTEKIN MIT GASTVORTRAG

Den Gastredner des Abends musste Brück schließlich seinen Gästen nur mit wenigen Worten vorstellen. Aytekin gilt als einer der bekanntesten und etabliertesten Schiedsrichter im Profifußball. In den bisher mehr als 20 Jahren seiner Tätigkeit hat er sich einen Namen gemacht, der über die Grenzen des Sports und des Landes hinausgehen. Der Job des Schiedsrichters klingt nach Aytekins humoristischer Schilderung zunächst einmal

wenig reizvoll. Er soll an jedem Wochenende unter den Augen von zigtausend Zuschauern 90 Minuten lang in durchschnittlich 220 Situationen die richtigen Entscheidungen fällen. Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen bleibt ihm dafür jeweils weniger als eine Sekunde: „Alles über 0,8 Sekunden wird vom Gegenüber als zögerlich wahrgenommen.“ Dabei laufe er im Schnitt zwischen zehn und fünfzehn Kilometer bei einem Puls überwiegend im „gesundheitlich bedenklichen Bereich“. Und er könne sicher sein, dass eine gute Leistung nicht honoriert, jeder Fehler aber sicher ihm lautstark angekreidet werde. In vielen Stadien werde der „Schiri“ daher sicherheitshalber schon ausgepiffen, bevor das Spiel begonnen habe. Er habe mit der Zeit Strategien entwickelt, um die Fehlerquote möglichst gering zu halten. Und diese versuche Aytekin in der UMG-Mensa zu vermitteln. Wie also umgehen mit Situationen, die eigentlich in der Kürze der Zeit unauflösbar

scheinen? Am Beispiel von auf großer Leinwand übertragenen Spielszenen zeigte Aytekin, wie er diese Frage begegnet. So frage er sich in jeder Szene: Wo ist mein nächstes Problem? Lange bevor ein Spieler im Strafraum zu Boden geht, spiele der Schiedsrichter die Optionen durch. Antizipation verschaffe ihm einen zeitlichen Vorsprung. Viele Entscheidungen fallen somit bereits im Vorfeld eines Pfiffs. Besonders wichtig sei dabei die Fähigkeit, Menschen zu beobachten. Viele Situationen ließen sich über die Analyse von Körperhaltung, Gestik und Mimik auflösen. Ein Beispiel: Aytekin fragte sein zu diesem Zeitpunkt bereits gefesselter Publikum: „Was macht ein Spieler, der sich etwas hat zu Schulden kommen lassen? – Genau, es ist wie zu Hause. Er schaut, ob der Alte etwas mitbekommen hat.“ Damit überführe er sich selbst. Aytekins nächste Botschaft an alle Entscheider in der UMG-Mensa: „Entscheiden Sie im Team.“ Ein selbstbewusster und mutiger Mitarbeiter traut

sich im Ernstfall, den Fehler des Chefs zu vermeiden. Dazu gehöre eben auch, Fehler einzugehen und zu tolerieren.
Was er unter starker Führung und einer guten Fehler-Kultur versteht, verdeutlichte der Profi-Schiedsrichter, indem er das Publikum für wenige Sekunden an dem Stimmengewirr aus seinem Kopfhörer während eines Spiels teilhaben ließ. Dieses mutmaßliche Chaos habe ihn regelmäßig vor Fehlentscheidungen bewahrt. Er selbst habe diese Erkenntnisse auf die harte Tour lernen müssen. In den ersten Jahren seiner Karriere sei er wiederholt zum schlechtesten Schiedsrichter der Liga gewählt worden. Sein Problem damals: „Ich war von Perfektionismus getrieben und hatte ein viel zu großes Ego.“ Jede Kritik an seiner Entscheidung habe er als persönlichen Angriff gewertet und entsprechend reagiert. Auf die Leinwand wurde in diesem Moment ein von Zorn verzerrtes Aytekin-Gesicht projiziert. Derartige Ausbrüche hätten den Spielern vielleicht Angst, aber sicher keinen Respekt abgenötigt. Seither habe er drei Dinge grundlegend geändert, so Aytekin. Er versucht, seine Entscheidungen auf Augenhöhe zu erklären, sie kommunikativ vorzubereiten und sie auf Grundlage der eigenen Werte zu fällen. Aytekins Quintessenz: „Entscheide in der Sache klar, aber sei zu den Menschen herzlich.“ Das versuche er seit einigen Jahren auf den Platz zu bekommen, leider gelinge das nicht immer. Er habe bis heute nicht ein einziges Spiel komplett fehlerfrei geführt. Ihm bleiben jetzt noch sechs Monate, und er bezweifelte, dass es ihm noch gelinge. „Das Erstaunliche ist, dass Menschen meine Entscheidungen und die Person dennoch akzeptieren.“ Ein anhaltender Applaus leitete den Jahresempfang in der UMG-Mensa in den kulinarisch geselligen Teil über, bei dem Aytekins Vortrag vielerorts Thema blieb. **MS**



Handgemachte Produkte

DUDERSTADT. Premiere auf Gut Herbigshagen: Erstmals hat der Weihnachtsmarkt an zwei Tagen geöffnet – am Samstag und Sonntag, 29. und 30. November, wird wieder der Duft von Glühwein und Bratwurst in der Luft liegen. Geöffnet ist am Samstag von 10 bis 18 Uhr – am Sonntag von 11 bis 17 Uhr.

Rund um den Hofbrunnen und in den Räumen des Natur-Erlebnishauses präsentieren regionale Ausstellerinnen und Aussteller ihr handgemachtes

Sortiment, kündigt die Sielmann-Stiftung an. Besucher können unter anderem zwischen Seifen, Gebäck, kunstvollen Holzarbeiten, Genähtem und weihnachtlicher Dekoration bis hin zu Geschenkkästen wählen. Der Eintritt ist frei.

Neu in diesem Jahr ist die Silent Disco am Samstagabend in der stimmungsvollen Kulisse des Hofes – wer tanzt, bewegt sich mit Kopfhörern. Der Vorverkauf läuft über die Website www.gut-herbigshagen.de. **GH/SKI**

Freiwilligen-Hütte

GÖTTINGEN. In der neuen „Freiwilligen-Hütte“ können Interessierte täglich auf dem Göttinger Weihnachtsmarkt entdecken, wie vielfältig Engagement in ist. Die Hütte steht gegenüber des Alten Rathauses auf der Weender Straße.

Die Stadt Göttingen und der Weihnachtsmarktverein laden gemeinsam mit der Freiwilligenagentur Göttingen und dem Freiwilligenzentrum Bonus Göttingen alle Interessierten ein, vorbeizuschauen. Jeden Tag präsentieren sich dort andere Vereine, gemeinnützige

Organisationen und Initiativen. Manche bieten Handgemachtes oder kulinarische Köstlichkeiten gegen eine Spende an. Vielleicht findet sich hier sogar ein gutes Weihnachtsgeschenk.

Die Hütte bietet eine Gelegenheit, mit engagierten Menschen ins Gespräch zu kommen und eigene Ideen fürs Mitmachen zu entdecken. Wer wissen möchte, welche Gruppe an welchem Tag vertreten ist, findet alle Termine im Online-Kalender unter www.freiwillig-in-goettingen.de und auf dem Aushang direkt an der Hütte. **CPS**

Christmas-Time-Konzerte

REGION. Das Herzberger Vokalensemble „dasXperiment“ gibt zum zweiten Adventswöchende mehreren Konzerte.

Zu hören sind weihnachtliche Klänge aus Irland, Schweden und Frankreich, bekannte deutsche Melodien, jahrhundertalte Hymnen und der ein oder andere Evergreen aus den USA.

„ChristmasTime“ ist zu hören:
• Samstag, 6. Dezember, 15 Uhr: Northeim, Apostelkirche
• Samstag, 6. Dezember, 19 Uhr: Einbeck, Münsterkirche
• Sonntag, 7. Dezember, 15 Uhr: Osterode, Schloßkirche St. Jacobi
Der Eintritt ist frei. Einlass ist 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. **STAR**

Führung durch das Krematorium

GÖTTINGEN. Am Samstag, 6. Dezember, bietet die Stadt Göttingen eine Führung durch das Krematorium auf dem Parkfriedhof Junkerberg an. Die Führung beginnt um 11 Uhr am Eingang zur Kapelle im Hauptkino-Gebäude.

führen. Das Siegel kennzeichnet Krematorien, deren Leistungen über das gesetzlich geforderte Maß hinausgehen. Mit der Zertifizierung wird gewährleistet, dass einem hohen Anspruch an Pietät und Umweltschutz Rechnung getragen wird.

NUR MIT ANMELDUNG

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Daher wird um Anmeldung beim Fachdienst Friedhöfe der Stadt telefonisch unter 0551/400-5216 oder per E-Mail an friedhofe@goettingen.de gebeten. Größere Gruppen können einen gesonderten Termin vereinbaren. **PDG**

Halbseitige Sperrungen

GÖTTINGEN. Auf der Depoldshäuser Straße zwischen Depoldshausen und der Otto-Hahn-Straße kommt es wegen Bauarbeiten aktuell zu Einschränkungen: An acht Stellen werden halbseitige Sperrungen eingerichtet. Zudem wird der Kellnerweg im Übergangsbereich zur Depoldshäuser Straße voll gesperrt.

Im gesamten betroffenen Bereich gilt während der Bauarbeiten eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 Stundenkilometern. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 19. Dezember, abgeschlossen sein. Im digitalen Stadtplan plan.goettingen.de sind größere Baustellen für die Dauer der Maßnahmen zu finden. **PDG**



Hin & Weg

Veranstaltungen in und um Göttingen

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Aus Prinzip!

Comedian Osan Yara live in der Stadthalle

GÖTTINGEN. „Aus Prinzip!“ – so heißt das brandneue Programm von Osan Yaran. Am Freitag, 22. Mai, um 20 Uhr ist er in der Stadthalle Göttingen.

Yaran ist Ehemann, Familienvater und Ex-Lidl-Filialleiter. Mit seinen täglichen Reels im Internet erreicht der Comedian regelmäßig hunderttausende Zuschauer. Er baute sich so in kurzer Zeit eine riesige Fangemeinde auf, die auch schnell seine Live-Auftritte stürmte. Nach einer ersten ausverkauften Tour folgt nun mit „Aus Prinzip!“ sein zweites Programm.

Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen. **STAR**

Foto: Leon Gülbér



Die Magie des Kinos auf Eis

HOLIDAY ON ICE mit neuer Show „Cinema of Dreams“ im März in Göttingen

GÖTTINGEN. Filmreife Auftaktveranstaltung in Köln: Mit einem mitreißenden Event feierte die neue Holiday-on-Ice-Show „Cinema of Dreams“ ihren glanzvollen Saisonauftakt. Vor beeindruckender Kulisse präsentierte sich die aufwendig inszenierte Produktion erstmals der Öffentlichkeit und machte Lust auf eine emotionale Reise durch die Welt des Films. Das Kreativteam zeigte erste Highlights der neuen Saison – ein Vorgeschmack auf die eindrucksvolle neue Show, die das Publikum erwartet. Vom 27. bis 29. März gastiert die „Cinema of Dreams“ in Göttingen.

Seit November bringt die Show in 21 deutschen Städten das große Kino aufs Eis. Inspiriert von Hollywood-Blockbustern wird eine bewegende Geschichte über Freundschaft, Fantasie und den Mut zu träumen erzählt – inszeniert mit spektakulärem Eiskunstlauf, opulenten Bildern und einem emotionalen Soundtrack. In Köln stellten das Kreativteam Peter O’Keeffe (CEO und Produzent), Kim Gavin (Kreativdirektor) und Adam Blake (Choreograf) die neue Show vor. Dabei wurden erste Szenen auf dem Eis gezeigt. „Das Publikum darf sich auf ein atemberaubendes Showerlebnis voller Emotionen, Glanz und Überraschungen freuen“, so Peter O’Keeffe. Kim Gavin erzählte, was die neue Show ausmacht: „Die Magie des Kinos in eine Live-Performance auf dem Eis zu übertragen – das ist Cinema of Dreams.“

Unser Publikum erlebt die Show nicht nur passiv, sondern wird selbst Teil der Inszenierung, Teil des Kinos auf dem Eis.“

Adam Blake ergänzt: „Choreografie bedeutet für mich, Emotionen in Bewegung zu verwandeln. Hier erschaffen wir Bilder, die das Publikum nicht nur sieht, sondern spürt. Es sind Choreografien und Performances auf höchstem Niveau – so wie man es von Holiday on Ice kennt: ganz großes Kino auf dem Eis.“

Im Mittelpunkt der neuen Show stehen drei Freunde, die ein verlassenes Lichtspielhaus wieder zum Leben erwecken und dort nun ihre eigenen Filme produ-

zieren. Aufs Eis gebracht wird die Magie des Kinos als Ort, der Träume erzählt, vom Balanceakt zwischen künstlerischem Erfolg und persönlicher Verbundenheit. Szene für Szene entfaltet sich eine Kinowelt mit diversen Filmgenres, statt auf der Leinwand live auf dem Eis – von Retro über Glamour bis hin zu schillernder Science-Fiction. Diese Geschichte wirkt durch Bewegung, atemberaubende Kulissen und kunstvolle Kostüme wie ein Blockbuster, der mit der perfekten Mischung aus Action, Gefühlen und Effekten überrascht. Und weil erst der Soundtrack einen Film unvergesslich macht, spielen auch bei „Cinema of Dreams“ kraftvolle

Beats und cineastische Klangwelten die Hauptrolle: Pop- und Rock-Songs sowie gefühlvolle Balladen tragen durch die Show und sorgen für Gänsehautmomente.

37 INTERNATIONALE SPITZEN-ATHLETEN

Im Zentrum der Show steht das, was Holiday on Ice seit Jahrzehnten einzigartig macht: Eiskunstlauf auf höchstem Niveau. 37 internationale Spitzenathletinnen und -athleten bringen technische Präzision, tänzerische Ausdruckskraft und akrobatische Höchstleistungen aufs Eis. Auch in dieser Saison werden in ausgewählten Städten



die Auftritte exklusiver Gaststars besondere Akzente setzen. In der Lokhalle wird „Cinema of Dreams“ am Freitag, 27. März, um 16 und 19.30 Uhr, am Samstag, 28. März, um 13, 16.30 und 20 Uhr sowie am Sonntag, 29. März, um 14 Uhr zu sehen sein. Die Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Auch bei www.gt-tickets.de, in der Göttinger Tourist-Info und in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatts in Duderstadt. **STAR**

Fotos: HOI / Lukas Schulze



NOBIE COMPOSITION PRÄSENTIERT

ONE NIGHT IN SWEDEN

A TRIBUTE SHOW TO ABBA

11.01.2026 | Duderstadt, Ballhaus

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und unter www.evebtim.de, Tel.: 01806/570070

DER KÖNIG DER LÖWEN

THE MUSIC LIVE IN CONCERT

Großes Orchester, Solisten & Chor!

08.01.26 GÖTTINGEN 20 Uhr • Stadthalle

LACHEN GARANTIER!

Die NEUE **Heinz Erhardt REVUE**

Die besten Blödeleien, Gedichte & Lieder!

Patrick L. Schmitz & Ensemble

10.01.26 GÖTTINGEN 20 Uhr • Stadthalle

ROYAL CLASSICAL BALLET presents

Schwanensee

Ballett auf allerhöchstem Niveau!

18.01.26 GÖTTINGEN | 19 Uhr • Stadthalle

Der Mädelsabend geht weiter!

Weiber 2.0

MUSIK-KOMÖDIE

21.01.26 GÖTTINGEN 20 Uhr • Stadthalle

MUSIK SHOW AUF EIS

MIT DEN MUSIKHIGHLIGHTS AUS

EISKÖNIGIN 1&2

24.01.26 GÖTTINGEN 15 Uhr • Stadthalle

Magical Dreams

MUSIK-SHOW AUF EIS

Die größten DISNEY- & SERIEN-HITS

Wicked, Vaiana, Wednesday, Tarzan, Cinderella, Arielle u.v.m.

24.01.26 GÖTTINGEN 19 Uhr • Stadthalle

Mit Italiens Star-Tenor **CRISTIAN LANZA**

VERDI GALA

07.02.26 GÖTTINGEN 20 Uhr • Stadthalle

Großes Orchester, Solisten & Chor

GAME OF THRONES & HOUSE OF THE DRAGON

DAS KONZERT

08.02.26 GÖTTINGEN 19 Uhr • Stadthalle

Großes Orchester, Solisten, Chor Mit Leinwand-Animationen

THE MUSIC OF STAR WARS

LIVE IN CONCERT

18.03.26 GÖTTINGEN 20 Uhr • Stadthalle

TICKETS: www.highlight-concerts.de & allen bek. VVK-Stellen.

Dornröschen Swingmusik

FRIEDLAND. Das Göttinger Symphonieorchester spielt am Freitag, 5. Dezember, um 20 Uhr im Forum der Carl-Friedrich-Gauß-Schule. In diesem Jahr präsentiert das GSO gemeinsam mit Violinistin Natalia Scholz ein Konzert mit Stücken von Tschaiakowsky, unter anderem Auszüge aus „Dornröschen“. Karten im Vorverkauf können bei der Gemeindeverwaltung Friedland erworben werden. **RED**

GÖTTINGEN. Im Rahmenprogramm des Göttinger Weihnachtsmarkts spielen Gregor Kilian & his All Star-Band am heutigen Samstag, 29. November, um 20 Uhr Swing à la Benny Goodman im Alten Rathaus. Zusammen mit der Tanz-Show der Göttinger Lieselhoppers ergibt das eine Ballroom-Atmosphäre wie in den 1920er- bis 1940er-Jahren. Es gibt noch Karten an der Abendkasse. **RED**

THOMANN-MANAGEMENT präsentiert

SCHLAGER & Spaß

ANDY BORG

CHRIS ANDREWS

PATRICK LINDNER

Sa., 11.04.26 Stadthalle GÖTTINGEN B: 16 Uhr

VVK: SchlagerTickets.com & an allen bek. VVK-Stellen www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

NEW SHOW

DANCEPERADOS OF IRELAND

AN AUTHENTIC SHOW

HOOKED

HISTORY OF IRISH FISHING

OF IRISH MUSIC, SONG & DANCE

SONNTAG 1.2.

Beginn: 19.00 Uhr

GÖTTINGEN / STADTHALLE

Vorverkauf: Göttingen: Touristinfo, Göttinger Tageblatt, Dransfeld: Tickets Dransfeld – Göttinger, Northeim: HNA, Touristinfo www.eventim.de www.reservix.de

A Very Jazzy Christmas

Konzert der Universitäts-Bigband mit Hanna Carlson: Vorverkaufsstart

GÖTTINGEN. Im Advent 2025 setzt die Universitätsbigband XYJAZZ ihre Reihe an Weihnachtskonzerten mit Hanna Carlson fort. Unter der Leitung von Christopher Stolz werden bekannte Weihnachtslieder am zweiten Adventswochenende in swingender und gefühlvoller Bearbeitung präsentiert.



Die Sängerin Hanna Carlson bekam schon als junges Mädchen klassischen Gesangsunterricht. Doch neben Mozarts „Zauberflöte“ trainierte sie Gehör und Stimme, indem sie über viele Jahre alte Platten von Ella Fitzgerald anhörte und versuchte, mit Ohr und Stimme diesen Klängen zu folgen. Diese Musik und der freie und kreative Umgang mit der Stimme faszinierten sie seit dieser Zeit immer

mehr und liebten sie nicht mehr los. So studierte sie von 2005 bis 2009 Jazz- und Pop-Gesang an der „Hogeschool voor de Kunsten“ in Arnhem und dem „Royal College of Music“ in Stockholm. Seit 2009 lebt und arbeitet Carlson in Göttingen und ist in verschiedensten Formationen auf vielen Bühnen Deutschlands und der Welt zu erleben.

Das Konzert zusammen mit XYJAZZ findet am Freitag, 12. Dezember, um 19.30 Uhr in der Niolaikirche statt. Die Karten gibt es bereits im Vorverkauf – auch bei www.gt-tickets.de, in der Göttinger Tourist-Info und in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatts in Duderstadt. **STAR**

Foto: XYJAZZ

Mit der Las Vegas Show Band

„Elvis – Das Musical“ im März in der Stadthalle Göttingen

GÖTTINGEN. 70 Jahre nach dem Durchbruch des „King“ geht der Musical-Erfolg mit Grahame Patrick und Ed Enoch erneut auf große Tournee: „Elvis – Das Musical“ ist am Donnerstag, 12. März, um 20 Uhr zu Gast in der Stadthalle Göttingen.

Die weltweit erfolgreichste Musical-Biografie über den „King“ ist gespickt mit seinen großen Hits und bietet eine Zeitreise durch das Leben der Rock ‘n’ Roll-Ikone. Seinen internationalen Durchbruch schaffte Elvis 1956 mit der Single „Heartbreak Hotel“ und seiner ersten LP „Elvis Presley“. Sein letztes Konzert gab Presley im Juni 1977. Mit Grahame Patrick hat das Musical einen international gefeierten Elvis-Darsteller. Wenn er im weltberühmten weißen Overall und anderen originalge-



Grahame Patrick ist Elvis. Foto: COFO Entertainment

treuen Outfits ins Scheinwerferlicht tritt, könnte man meinen, Elvis Presley leibhaftig auf der Bühne zu sehen und zu hören. Begleitet wird er von Sängern, Schauspielern, Showgirls und der Las Vegas Showband. Natürlich werden alle Hits live interpretiert.

Die Karten für das Elvis-Musical in der Stadthalle Göttingen sind bereits an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich – natürlich auch bei www.gt-tickets.de und in der Tageblatt-Geschäftsstelle in Duderstadt sowie in der Göttinger Tourist-Info am Markt. **STAR**



Tipps und Termine vom 29. November bis 6. Dezember

Samstag 29.11.

Kino

Lumière: 15.00 Marys magische Reise, 17.30 Romería (OmU), 20.00 Midas Man, 22.15 Street Boy

Live-Musik/Party

15.00 Ballhaus Duderstadt: Aladin – das Musical
15.30 Apex: New Orleans Syn-copators, Lazy Saturday Afternoon
18.00-21.30 Gut Herbigshagen, Duderstadt: Silent Disco im Innenhof
18.00 Rittergut Pansen: „Glory to the Light“ – Adventskonzert mit Kawanah & Freunden
20.00 Altes Rathaus Göttingen: Gregor Kilian & his All Star-Band, Swing à la Benny Goodman
20.00 Werkraum Stresemannstraße 24c: Bahnhof Motte und DJ El uggi (Art-Punk-Konzert und Party mit Live-DJ)
20.00 Musa: Los Fastidios, Support: Rogue Steady Orchestra
20.00 Stadthalle Göttingen: Magie der Travestie
21.00 Nörgelbuff: Best-of-Indie-Party
22.00 Exil: Best 90s
23.00 Savoy: Russian Coco Winter Edition
Theater/Kabarett/Comedy
16.00 Gemeindezentrum Rosdorf: Alles Weihnachten, Figurentheater für Kinder mit dem kleinen Raben Socke
19.00 Probonio Arena Kassel: Mario Barth, „Männer sind nichts ohne die Frauen“
19.45 DT: Das deutsche Haus
20.00 JT: Man kann auch in die Höhe fallen (ausverkauft, evtl. Restkarten an der Abendkasse)
20.00 DT: Die Wand
20.15 Apex: Thomas Nicolai, Kamisi (**Foto** / Kabarett)



Sonstiges/Ausflug

11.00 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Kinder
11.00 Forum Wissen: Rundgang im Rahmen der Sonderausstellung „Magisch!“, 16.00 Rundgang „Vom Basketball zur Wissenschaft“
13.30 ab Gästeinfo Duderstadt: klassischer Stadtrundgang
14.00 und 16.00 ab Tourist Info Göttingen: Geheimnisse alter Gewölbekeller (Stadtführung)

16.00 Stadthalle Osterode: Komm, wir finden's raus – Julian Janssen auf Tour

ADVENT

10.00-18.00 Gut Herbigshagen, Duderstadt: Weihnachtsmarkt
10.00-12.00 und 16.00-18.00 Klosterkirche Nikolausberg: Krippenausstellung geöffnet
16.00 Emmaus-Gemeinde in Nörten-Hardenberg: „Wiehnachten op See“ mit dem Shanty-Chor der Marinekameradschaft Göttingen
16.00 Bühne Weihnachtsmarkt Göttingen: Bläserensemble „Altes Blech“, 18.00 Kitchen Band
17.30 Liebfrauenkirche Witzhausen: Turmblasen und Adventskonzert mit Glühwein und Punsch
18.00 Klosterkirche Nikolausberg: Eröffnung der Krippenausstellung

Sonntag, 30.11.

Kino

Lumière: 15.00 Marys magische Reise, 17.30 Chuck Chuck Baby (OmU), 19.30 Vertrauen
Méliès: 11.00 Filmfrühstück – Honorable Mention, 17.30 Mit Liebe und Chansons (OmU), 20.00 Preisträger-Filme des Europäischen Filmfestivals
Live-Musik/Party
16.00 Burgmannshof Hardegsen: Bach auf 3 Celli, mit Johann Sebastian Sommer
19.00 Uniklinikum, Osthalle: Malte Viefs Kammer (Klassik und Pop)
20.00 Stadthalle Göttingen: The Scottish Music Parade
Theater/Literatur
15.00 JT: Pettersson, Findus und der Hahn, Familienstück nach Sven Nordqvist
16.00 Theater der Nacht, Northheim: Die Regentrupe
17.15 ThOP: (Statt) Adventskranz, szenische Lesung
19.00 DT: Iowa
19.00 Welfenschloss Hann. Münden: Die Tabutanten – Schauspiel zu Leben, Tod, Trauer, Sterben und Liebe
22.00 Nörgelbuff: Sprachlab-Ohr

Sonstiges/Ausflug

11.00-16.00 Kunstsammlung der Universität im alten Auditorium: geöffnet
11.00-17.00 Gaußturm über Dransfeld: Kiosk geöffnet
11.00 Forum Wissen: Rundgang durch die Basisausstellung, 16.00 „Vom Basketball zur Wissenschaft“ (Rundgang)
ADVENT
9.30 Brotmuseum Ebergötzen: Adventsplätzchen aus europäischen Ländern (Backaktion)
10.00-12.00 und 16.00-18.00 Klosterkirche Nikolausberg: Krippenausstellung geöffnet
11.00-17.00 Gut Herbigshagen, DUD: Weihnachtsmarkt
14.00 ab Tourist-Info Northheim: Weihnachtliches Northheim, Stadtführung
16.00 Kirche Maria Frieden,



Göttingen-Geismar: Weihnachtskonzert des Polizeichors

Montag, 01.12.

Kino

Lumière: 17.30 The Change, 20.00 Hysteria
Méliès: 17.30 Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes, 20.00 Dann passiert das Leben
Live-Musik/Party
15.30 Wohnstift Göttingen: Konzert: „Jahreszeiten“ (Tschaikowsky)
19.00 Exil: Swing-a-round – Tanz mit Swing, Charleston, Lindyhop, Boogie and more
21.00 Nörgelbuff: Houseband (Funk, Jazz und Soul)
Sonstiges
16.30 Stadtbibliothek Weende: Vorlesen für Kinder

Dienstag, 02.12.

Kino

Lumière: 17.30 The Change, 20.00 Hysteria
Méliès: 17.30 Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes, 20.00 Dann passiert das Leben
Live-Musik/Party
20.15 Apex: Singen wie am Lagerfeuer, gemeinsames Singen
22.00 Exil: Studi-Abend mit Indie, Alternative, German Dance, 80er/90er,...
Theater
19.00 Kulturbahnhof Uslar: Comedy – darf man das?, mit Lars Wätzold und Stefan Graen von der Comedy Company
19.45 DT: Wir Perser
20.00 DT: Krabat
20.00 Literaturhaus: Let's talk about Feelings, Leif Randt
Sonstiges/Ausflug
11.00 Stadtbibliothek Göttingen: Tablet- und Smartphone-Treff sowie Garn und Geschichten (Stricken und Vorlesen)
16.00 Stadtbibliothek Göttingen: Spielertreff
19.00 Museum Friedland: „Die Erinnerung an den NS-Terror im

Visier der Rechten: Beispiele aus der KZ-Gedenkstätte Dachau und der queeren Community München“
19.30 ZHG 008: Fantastische Nordlichter – Die Aurora Borealis über Norwegen und Göttingen (Vortrag Förderkreis Planetarium Göttingen)

Mittwoch, 03.12.

Kino

Lumière: 17.30 Hysteria, 20.00 The Change (OmU)
Méliès: 17.30 Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes, 20.00 Dann passiert das Leben
Live-Musik/Party
18.00 Bühne Weihnachtsmarkt Göttingen: Kreisposanenchor
19.00 Uniklinikum, Andachtsraum: Penny Simms (Akkordeon und Gesang)
19.00 Stadthalle Göttingen: Alice, Circus-Show für die ganze Familie
20.00 Kleiner Ratskeller: Offene Folk-session mit Kreuzberg on KulTour
20.15 Apex: Das Kasseler Herrenkonfekt mit Lebkuchenfüllung (Jazz, Swing, Weihnachtsliches)
Theater
20.00 DT: Nebenan
Sonstiges/Ausflug
9.30 -12.00 Jufi Duderstadt: Seniorenfrühstück mit Bingo

Donnerstag, 04.12.

Kino

Lumière: 17.30 Hysteria, 20.00 The Change (OmU)
Méliès: 17.15 Dann passiert das Leben
ab heute NEU in der Movietown Eichsfeld: Eternity, Five Nights at Freddy's 2, Stromberg – wieder alles wie immer
Live-Musik/Party
19.30 Kleiner Ratskeller: Göttinger Bluegrass Jam
21.00 Nörgelbuff: Hayley Reardon (Folk-Pop)

Theater/Comedy/Kabarett

16.00 Bürgerhaus Bovenden: Alles Weihnachten, Figurentheater für Kinder mit dem kleinen Raben Socke
19.00 DT: Rose Royal
19.00 Aula St. Ursula Duderstadt: Autorenlesung mit Markus Orth
19.45 DT: Mephisto
20.00 Musa: Hubertus Koch, Lost Boy (Lesung/Comedy)
20.00 JT: Stolz und Vorurteil* (*oder so) nach Jane Austen
20.00 Stadthalle Göttingen: Johann König, Wer Pläne macht wird ausgelacht
20.15 Apex: Maria Vollmer – Plätzchen, Pillen & Posaunen (Kabarett)
Sonstiges/Ausflug
11.15 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Erwachsene
16.00 Stadtbibliothek Geismar: Vorlesen
ADVENT
15.00-18.00 Wohnstift Göttingen: Weihnachtsmarkt

Freitag, 05.12.

Kino

Lumière: 19.00 Eddington (OmU)
Méliès: 19.30 Die Abenteuer des Prinzen Achmed
Live-Musik/Party
16.00 Bühne Weihnachtsmarkt Göttingen: Heiner Rusche, Bewegungs-Hits für Kids
16.00 Theater der Nacht, Northheim: Musikerstammtisch
16.30 Eichsfelder Kulturhaus, Heiligenstadt: Der Traumzauberbaum, Familienmusical
19.30 Ballhaus Duderstadt: Der kleine Lord (Musical)
20.00 Musa: Conny, Dream Boy 4ever Tour (Rap)
20.00 Musa: PowerDance
20.00 Kleiner Ratskeller: „Gewölbeklänge“ mit Panoraa, Dominik+Rollo, Mohses Pennerham und AGC Duo
20.00 Gauß-Schule Groß Schneen: Göttinger Symphonieorchester

21.00 Nörgelbuff: Get down mit DJ Karate (Funk, Hip Hop, Soul)
22.00 Exil: Nacht der Schatten mit DJ Scanner

Theater

16.00 Theater der Nacht, Northheim: Zwerge in der Feuerwache (ab 2 Jahre)
19.45 DT: Wir Perser
20.00 JT: Man kann auch in die Höhe fallen
20.00 Theater der Nacht, Northheim: Der Mond
20.15 Apex: Theatergruppe stille hunde, Eine Weihnachtsgeschichte
Sonstiges/Ausflug
16.30 Forum Wissen: Chalk Talk „Gewitter im Gehirn“ mit Prof. Dr. Fred Wolf
17.00 Kunsthaus: Führung durch das Kunstquartier
18.00 ab Gästeinfo Duderstadt: Auf den Spuren des Nachtwächters (Stadtführung)
18.00 Ab Tourist-Info Göttingen: Spaziergang durch das abendliche Göttingen (Stadtführung)
19.00 Stadthalle Göttingen: Golden Ace – Die Magier
19.00 Gemeindehaus St. Albani: Bildervortrag „Sinaiberg und Sinaiburg – Der Moseberg und sein Katharinenkloster“, Göttinger Bibelgesellschaft
ADVENT
16.30 Duderstadt, St. Cyriakus: Nikolauskonzert

Samstag 06.12.

Kino

Lumière: 15.00 Die Weihnachtsgeschichte, Inszenierung der Augsburger Puppenkiste, 17.30 Hysteria, 20.00 Eddington
Méliès: 17.15 Dann passiert das Leben

Live-Musik/Party

15.00 Eichsfelder Kulturhaus, Heiligenstadt: Weihnachten mit der Schäferfamilie (Volksmusik)
18.00 Stadthalle Osterode: Mellow – „Blow Your Mind!“, Magie & Illusionen
19.00 Backsteinhaus Duderstadt: Rockin' Bs (Cover, Rock-Klassiker), Eintritt frei
20.00 Exil: The Psycho Juniors (Tribute to The Bates)
20.00 Sporthalle Lodingsen: Rock gegen Rheuma mit DJ Albi
20.00 Stadthalle Northheim: Alte Bekannte, „Mehr! Live!“ Weihnachtsedition
21.00 Musa: 40+ Beatz
21.00 Kleiner Ratskeller: Freiherr (Singer/Songwriter)
21.00 Old Sabri's Pub, Duderstadt: John Poppyseed (Singer/Songwriter)
22.00 Nörgelbuff: Club Mundial (Electro, Cumbia, Dancehall,...) mit DJ Ringo
Theater/Kabarett
12.00 und 14.00 JT: Pettersson, Findus und der Hahn, Familienstück nach Sven Nordqvist
16.00 Theater der Nacht, Northheim: Der kleine Häwelmann

19.30 Kleinkunsthöhle Geismar, Kerllgasse: Die Lamettafee (Weihnachtskomödie)

19.45 DT: Bucket List
20.00 DT: Krabat
20.00 Theater der Nacht, Northheim: Der Mond
20.00 JT: Stadt aus Gold
20.15 Apex: HG Butzko, Klappe zu! – Der politische Jahresrückblick (Kabarett)

Sonstiges/Ausflug

11.00 ab Gästeinfo Duderstadt: klassischer Stadtrundgang
11.00 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Kinder
11.00 Forum Wissen: Rundgang im Rahmen der Sonderausstellung „Magisch!“
11.30 ab Tourist Info Göttingen: Rund ums Gänselesel (Stadtführung)
ADVENT
10.00-12.00 und 16.00-18.00 Klosterkirche Nikolausberg: Krippenausstellung geöffnet
14.00-19.00 Parkbad Weende: Weihnachtspark mit viel Programm, Speisen und Getränken
14.45 Hospiz an der Lutter, Humboldtallee 10: Advent im Hospiz, buntes Programm ab 16.00
ab 16.00 in und um die Grundschule Adelebsen: Adelwerksmarkt mit Kunsthandwerk, Karussell, Ponyreiten u.v.m.

Aktuelle Ausstellungen

• Bis 28. Dezember ist die Jahresausstellung des Bundes Bildender Künstler Südniedersachsen im Künstlerhaus in der Gotmarstraße zu sehen – dienstags bis freitags von 16 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 16 Uhr.
• Im Café der Kunsttöpferlei Klett in Fredelsloh sind bis 18. Januar Bilder zum Thema „Begegnungen“ von Hannah Over ausgestellt. Geöffnet täglich von 13 bis 18 Uhr.
• Die Ausstellung „Kunst und Archäologie – gegraben, geborgen, gezeichnet“ von der Firma Streichardt & Wedekind Archäologie und Flavio Apel läuft bis 24. Dezember in der Galerie Ahlers (Mittwoch bis Freitag 10 bis 13 und 15 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr).
• Bis zum 7. Dezember hat „Terra Diaspora – aktives Terrain No4“ im Alten Rathaus geöffnet, dienstags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr.
• Im Museum im Ritterhaus Osterode ist bis 26. April die Fotoausstellung „HarzNatur 2025“ zu sehen: Dienstag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 14 bis 17 Uhr.
• Die Ausstellung „Frauen im Handwerk von hier!“ läuft bis zum 30. November im Brotmuseum Ebergötzen, dienstags bis samstags von 9.30 bis 16.30 Uhr, sonn- und feiertags von 9.30 bis 17.30 Uhr. Bis 30. November läuft die Open-Air-Ausstellung „Kennen wir uns?“

GT/ET Digital inkl. Tablet – jeden Monat über 25 % sparen.



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.Goettinger-Tageblatt.de/rabatt
Oder direkt in unserer Geschäftsstelle vor Ort: Duderstadt, Marktstr. 9

Wissen, was **Göttingen** und **die Welt** bewegt.

Göttinger Tageblatt Eichsfelder Tageblatt



384€
Ersparnis
in 24 Monaten





Wenn das Finanzamt zweimal klingelt

Nicht alles muss versteuert werden

Im deutschen Erbschaftssteuerrecht gilt das Prinzip der Vollversteuerung des Erwerbs (nach Abzug von Freibetrag und Belastungen) entsprechend dem jeweiligen Steuertarif. Allerdings muss nicht alles, was in den Nachlass fällt, wertmäßig bei der Berechnung der Erbschaftsteuer herangezogen werden.

Abziehen sind insbesondere die Nachlasskosten. Diese werden seit dem 1. Januar 2025 pauschal mit 15.000 Euro bewertet. Bei Erbschaften, die vor dem 31. Dezember 2024 angefallen sind, gilt noch ein Betrag in Höhe von 10.300 Euro.



Jan Thomas Ockershausen,
Fachanwalt für Erbrecht und Notar.
Foto: privat



Zu berücksichtigen sind insbesondere die Bestattungskosten.
Foto: Pixel-Shot-stock.adobe.com

Häufig fallen allerdings wesentlich höhere Kosten bei der Bewältigung einer Erbschaft an. Zu berücksichtigen sind hier insbesondere die Bestattungskosten mit sämtlichen angemessenen Nebenkosten. Zu denken ist hier an eine Traueranzeige, die Kosten des sogenannten „Leichenschmauses“ und insbesondere auch der Betrag, der für die Schaffung eines angemessenen Grabdenkmals aufgewandt werden muss. Auch Kosten für die Grabpflege können ohne Weiteres angesetzt werden.

Schließlich sind auch Rechtsanwaltskosten abzusetzen, die bei der Regelung des Nachlasses anfallen.

RECHNUNGEN SAMMELN

Wenn all diese Kosten mehr als den Pauschalbetrag ausmachen, sollten die Rechnungen unbedingt gesammelt und dem Finanzamt vorgelegt werden. Ist bereits ein Steuerbescheid ergangen und stehen noch nicht sämtliche Abzugspositionen fest, so sollte unbedingt daran

gedacht werden, die Rechtskraft des Bescheides durch Einlegung eines Einspruchs zu verhindern. Die entsprechenden Positionen können dann nachgereicht werden.

Von dem zu versteuernden Betrag sind natürlich ebenfalls Vermächtnisse, Auflagen und Pflichtteilszahlungen in Abzug zu bringen. Auch hier gilt oben Gesagtes. In Ansatz zu bringen sind natürlich nur die Kosten, die tatsächlich angefallen sind. Stehen diese noch nicht fest, so ist auch insoweit die Rechts-



Jan Thomas

Ockershausen
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

5507601_001825

kraft eines eventuellen Steuerbescheides zu hemmen. Dies gilt gleichermaßen für eventuell entstehende Zugewinnausgleichsansprüche des Ehegatten, die dieser bei Beendigung des Güterstandes durch Tod geltend machen kann.

SCHULDEN DES ERBLASSERS

Ebenso in Abzug zu bringen, sind die Schulden, die der Erblasser noch hatte. Dies können Darlehen aber auch vertragliche Verbindlichkeiten sein. Zu denken wäre auch an Behandlungskosten, die nicht vollständig er-

stattungsfähig sind. In solchen Fällen ist darauf zu achten, dass auch posthum in Rechnung gestellte Beträge abzugsfähig sind, wenn der Grund der Verbindlichkeit vor dem Tod des Erblassers entstanden ist. Eine genaue Dokumentation der Rechnungslegung ist insoweit unerlässlich.

Selbstverständlich berücksichtigt das Finanzamt eventuelle Nachlasskosten nur einmal. Bei einer Mehrzahl von Erben, etwa bei einer Erbengemeinschaft, teilt das Finanzamt die entstehenden Belastungen grundsätzlich nach Erbquote auf. Es ist

allerdings möglich, dem Finanzamt mitzuteilen, dass eine andere Aufteilung der Kosten gewünscht ist, insbesondere dann, wenn die Kosten auch von der jeweiligen Person, die die Belastung in Anspruch nehmen will, getragen wurde.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass nicht alles, was im Wege der Erbschaft den Besitzer wechselt, bei der Berechnung der Erbschaftsteuer herangezogen werden kann. Man muss die entsprechenden Beträge allerdings in der dafür vorgesehnen Form geltend machen.

Ihr Fachanwalt für
Erbrecht



KLEINJOHANN
Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notare
Kompetenzzentrum am Kiessee
Götzenbreite 4 • 37124 Rosdorf
Telefon Anwalt 0551-900 33 515
Telefon Notar 0551-900 33 514
ockershausen@ra-kleinjohann.de
www.ra-ockershausen.de

Neues Leben für alte Möbel

Polsterservice Andreas: Prozenze und 100-Euro-Gutschein

Der Polsterservice Andreas in Heilbad Heiligenstadt ist ein Profi-Team für Aufarbeitung, Reparatur und Restaurierungen von Polstermöbeln aller Art. So können Sie in ihrer Wohnung neue Akzente setzen und Ihren Lieblingsmöbeln ein neues, langes Leben schenken.

Geboten wird ein umfassender Service. Die Aufarbeitung und Restaurierung von Sofas, Sesseln, Stühlen, Polsterbetten und Eckbänken erfolgt in traditioneller Polstertechnik mit geschnürter Federung, Palmfaserfasson und Rosshaarauflege, in Handfasson mit Naturmaterialien und stilgerechten Stoffen. Aufgearbeitet werden Polstermöbel aller Art, auch moderne Sitz- und Liegemöbel, Stilmöbel, Ledermöbel und Sitzbänke.

Sich bei solchen Arbeiten auf Profis zu verlassen, ist wichtig, denn nur so sitzt und liegt man am Ende wieder bequem auf seinen Möbeln. Die richtigen Polster auf Sitzflächen, Arm- und Rückenlehnen sorgen für Bequemlichkeit. Das Team berät kompetent auch bei der Auswahl des richtigen Materials für den Polsterbezug. Da ist die Auswahl groß, reicht von



klassisch bis modern sowie von weich und glatt bis robust. Die Auswahl an Stoffen und Leder ist hier groß!

Der Polsterservice Andreas ist für Kunden in Niedersachsen, Thüringen und aus dem Harz im Einsatz. Das Serviceteam berät kostenlos und unverbindlich auch vor Ort im Umkreis von 70 Kilometern.

AKTUELLE ANGEBOTE

Aktuell gibt es ein Angebot von 25 Prozent auf Stoffe und Leder. Und: Jeder Neukunde, der

einen Auftrag über sechs Stühle, eine Couch oder einen Sessel erteilt, erhält einen 100-Euro-Gutschein – diese Aktion ist bis einschließlich 5. Dezember 2025 gültig.

• Rufen Sie uns noch heute an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin:

**Polsterservice
Andreas und Team
Wilhelmstraße 33
Heilbad Heiligenstadt
sattlerei-andreas@web.de
0 36 06 / 6 17 30 85
0176 / 64 99 07 20**

– Anzeige –

Räumungsverkauf ist gestartet

Goldschmiedeatelier Piaggio schließt zum Jahresende

Nach fast 35 Jahren beendet das Goldschmiedeatelier Piaggio zum Jahresende seinen Betrieb. Aus Altersgründen ziehen sich Gabriele und Nicolás Piaggio aus dem Geschäftsleben zurück – verbunden mit einem Räumungsverkauf, bei dem nach Angaben des Juweliers alle handgefertigten Ein-

zelstücke um 20 bis 50 Prozent reduziert sind.

Das in der Göttinger Innenstadt bekannte Geschäft fertigte über Jahrzehnte überwiegend Unikate – oft mit Edelsteinen oder Zuchtperlen, in klassischer Handarbeit. „Wir sind dankbar für das Vertrauen vieler Kundinnen und Kun-

den über so lange Zeit“, heißt es von den Inhabern. Trauring-Aufträge werden noch bis Dezember angenommen; der Verkauf der reduzierten Stücke läuft bis zum 31. Dezember 2025.

Für viele Göttingerinnen und Göttinger bedeutet die Schließung das Ende einer festen Ad-

resse für individuelle Schmuckarbeiten.

Zugleich eröffnet der Räumungsverkauf in der Theaterstraße 23 die Möglichkeit, besondere Stücke zu vergünstigten Preisen zu erwerben – rechtzeitig vor dem Weihnachtsfest.

Fachwerk 4.0 fürs Duderstädter Museum

HAWK erhält EFRE-Förderung für innovatives Reallabor „Fachwerk 4.0“

Die HAWK, Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen, hat Fördermittel aus dem Programm „Innovationen durch Hochschulen und Forschungseinrichtungen“ des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) eingeworben. Im Rahmen des Projekts „Reallabor Fachwerk 4.0 – Digitalisierung und Wohlbefinden im Bestand (DigiWoBe)“ entwickelt und erprobt sie jetzt einen innovativen Ansatz zur energetischen Sanierung historischer Fachwerkgebäude. Davon profitiert auch das Heimatmuseum in Duderstadt.

Ziel des zweijährigen Projekts ist es, technische, ökonomische und soziale Faktoren energetischer Sanierungen in Fachwerkbauten zu untersuchen und praxisnahe Lösungen für Eigentümer, Kommunen und Politik zu erarbeiten. Im Mittelpunkt stehen Fragen des thermischen Komforts und der Lebensqualität als Entscheidungskriterien bei Sanierungen, ergänzt um innovative Sensorik und KI-gestützte Simulationen.

Ein zentraler Projektbaustein ist dabei die energetische Teilsanierung des historischen Duderstädter Heimatmuseums. Dort wird in einem realitätsnahen

Experiment getestet, wie verschiedene Dämmstandards den Komfort, die Energieeffizienz und die Zahlungsbereitschaft von Eigentümern beeinflussen. Parallel entwickelt das Projektteam ein kostengünstiges Messkit, das Fachwerkbesitzern wie auch öffentlichen Stellen ein Monitoring von Energieeffizienz, Komfort und Bausubstanz ermöglicht.

BEITRAG ZUR WÄRMEWENDE

„Mit dem ‚Reallabor Fachwerk 4.0‘ schaffen wir nicht nur eine wissenschaftliche Basis für neue

Fördermodelle, sondern leisten auch einen Beitrag zur Wärmewende im Bestand und zum Erhalt unseres baukulturellen Erbes“, betont Projektleiter Prof. Jan Christian Schlüter von der Fakultät Management, Bauen, Immobilien der HAWK in Holzminde.

Das Projekt entsteht in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Duderstadt und der Geschäftsstelle des „Fachwerk5Eck“ in Northeim. Es trägt dazu bei, den historischen Fachwerkbestand in Niedersachsen zukunftsfähig zu machen und innovative Technologien in die regionale Praxis zu übertragen. **HAWK**

Täglich digital.



Jetzt hier bestellen:
0800 12 34 301 (kostenfrei)
abo.Goettinger-Tageblatt.de/hybridlesen

Göttinger Tageblatt **Göttinger Tageblatt**

GT/ET Digital & samstags gedruckte Ausgabe

4 Wochen für nur

1€

Samstags zum Blättern.



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland